

# Mittelddeutsche Nationalzeitung

5. Jahrgang Die Mittelddeutsche Nationalzeitung erscheint täglich (außer Sonntagen und Feiertagen) Morgens um 6 Uhr. Einzelhefte 20 Pf. - Einzelhefte ohne Bildporto werden nicht zurückgeschickt. Samstag, Sonntag, 10./11. März 1934. 6. Jahrgang, 5. Jahrgang, 6. Jahrgang, 7. Jahrgang, 8. Jahrgang, 9. Jahrgang, 10. Jahrgang, 11. Jahrgang, 12. Jahrgang, 13. Jahrgang, 14. Jahrgang, 15. Jahrgang, 16. Jahrgang, 17. Jahrgang, 18. Jahrgang, 19. Jahrgang, 20. Jahrgang, 21. Jahrgang, 22. Jahrgang, 23. Jahrgang, 24. Jahrgang, 25. Jahrgang, 26. Jahrgang, 27. Jahrgang, 28. Jahrgang, 29. Jahrgang, 30. Jahrgang, 31. Jahrgang, 32. Jahrgang, 33. Jahrgang, 34. Jahrgang, 35. Jahrgang, 36. Jahrgang, 37. Jahrgang, 38. Jahrgang, 39. Jahrgang, 40. Jahrgang, 41. Jahrgang, 42. Jahrgang, 43. Jahrgang, 44. Jahrgang, 45. Jahrgang, 46. Jahrgang, 47. Jahrgang, 48. Jahrgang, 49. Jahrgang, 50. Jahrgang, 51. Jahrgang, 52. Jahrgang, 53. Jahrgang, 54. Jahrgang, 55. Jahrgang, 56. Jahrgang, 57. Jahrgang, 58. Jahrgang, 59. Jahrgang, 60. Jahrgang, 61. Jahrgang, 62. Jahrgang, 63. Jahrgang, 64. Jahrgang, 65. Jahrgang, 66. Jahrgang, 67. Jahrgang, 68. Jahrgang, 69. Jahrgang, 70. Jahrgang, 71. Jahrgang, 72. Jahrgang, 73. Jahrgang, 74. Jahrgang, 75. Jahrgang, 76. Jahrgang, 77. Jahrgang, 78. Jahrgang, 79. Jahrgang, 80. Jahrgang, 81. Jahrgang, 82. Jahrgang, 83. Jahrgang, 84. Jahrgang, 85. Jahrgang, 86. Jahrgang, 87. Jahrgang, 88. Jahrgang, 89. Jahrgang, 90. Jahrgang, 91. Jahrgang, 92. Jahrgang, 93. Jahrgang, 94. Jahrgang, 95. Jahrgang, 96. Jahrgang, 97. Jahrgang, 98. Jahrgang, 99. Jahrgang, 100. Jahrgang. Nummer 59

Ein klägliches Facit des Völkerbundes

## Genfer Bilanz über die Weltabrüstung

Mehr als 2,6 Millionen Arbeitslose weniger - Dr. Schacht über die neue Politik der Reichsbank - Das Hitlerbuch „Mein Kampf“ verfälscht - Programm des 21. März

### Veröffentlichung von Dokumenten der Großmächte

Lenkungslehre Entschuldigung über die hinauschiebung der Abrüstungskonferenz

Genf, 10. März. Um die Mittagsstunde wurde geteilt in Genf gleichzeitig mit der Veröffentlichung in den Hauptstädten eine Dokumentensammlung auf Veranstaltung des Präsidiums der Versammlung der Völkerbundeskonferenz veröffentlicht, die sich mit den Verhandlungen der Großmächte befaßt, die anstelle der Abrüstungskonferenz stattgefunden haben. Durch die Form der Veröffentlichung wird der Eindruck erweckt, als ob diese Verhandlungen nur im Auftrag der Abrüstungskonferenz geführt worden seien, während in Wirklichkeit das meiste über den Kopf Sanderfons hinweg und ohne jede Verbindung mit Genf geschah. Die Dokumentensammlung enthält eine Vorberichterstattung und zwei einleitende Briefe Sanderfons.

Genf, 10. März. In der Mittagsstunde wurde geteilt in Genf gleichzeitig mit der Veröffentlichung in den Hauptstädten eine Dokumentensammlung auf Veranstaltung des Präsidiums der Versammlung der Völkerbundeskonferenz veröffentlicht, die sich mit den Verhandlungen der Großmächte befaßt, die anstelle der Abrüstungskonferenz stattgefunden haben. Durch die Form der Veröffentlichung wird der Eindruck erweckt, als ob diese Verhandlungen nur im Auftrag der Abrüstungskonferenz geführt worden seien, während in Wirklichkeit das meiste über den Kopf Sanderfons hinweg und ohne jede Verbindung mit Genf geschah. Die Dokumentensammlung enthält eine Vorberichterstattung und zwei einleitende Briefe Sanderfons.

Genf, 10. März. In der Mittagsstunde wurde geteilt in Genf gleichzeitig mit der Veröffentlichung in den Hauptstädten eine Dokumentensammlung auf Veranstaltung des Präsidiums der Versammlung der Völkerbundeskonferenz veröffentlicht, die sich mit den Verhandlungen der Großmächte befaßt, die anstelle der Abrüstungskonferenz stattgefunden haben. Durch die Form der Veröffentlichung wird der Eindruck erweckt, als ob diese Verhandlungen nur im Auftrag der Abrüstungskonferenz geführt worden seien, während in Wirklichkeit das meiste über den Kopf Sanderfons hinweg und ohne jede Verbindung mit Genf geschah. Die Dokumentensammlung enthält eine Vorberichterstattung und zwei einleitende Briefe Sanderfons.

### Querschnitt

Politische Wochenschau  
Zweimal Leipzig

St. Zwei große Tage verzeichnete die Weisheit hat kurz nacheinander: die Eröffnung der Frühjahrsmesse durch Reichsminister Dr. Goebbels und die Grundsteinlegung zum Richard Wagner Nationaldenkmal festens des Führers. Die Messe bekräftigt die Aufwärtsentwicklung in der deutschen Wirtschaft. Die Grundsteinlegung bedeutete Dank an einen der größten deutschen Komponisten. Beide Tage offenbarten die rege Anteilnahme der Regierung an den Ereignissen im Reich. Die ganze Frage: wie wird sich die diesjährige Leipziger Frühjahrsmesse anstellen, ist durch die günstigen Messeresultate geklärt worden. Denn der Bemessungen der Reichsregierung ist nie in Leipzig offenbar wurde, der tote Punkt in der Wirtschaft endlich überunden. Die Dinge geraten in Fluß. Es kommt Bewegung in das weiteverzweigte Gebirge der deutschen Wirtschaft. Ganz Deutschland, das zeigte die Messe, darf auf die endgültige Lebenswindung der allgemeinen ökonomischen Weltlage hoffen. Und damit heranzieht sich von selbst das Reich Adolf Hitlers fester in seinem Grund. Vier Jahre Zeit hat sich der Führer erheben, um das Vaterland aus dem chaotischen Sumpf der Novemberbeuge heraus, neuer wirtschaftlicher Wüste zuzuführen. Leipzig hat bewiesen, daß aller Voraussicht nach diese vier Jahre nicht dazu notwendig sein werden.

### Der 21. März

Eine große Frühjahrsfestenfeier zur Arbeitsbeschäftigung 1934 ist in Vorbereitung. Schlagartig wird sie am 21. März einleiten. Die letzten Maßnahmen dazu werden in diesen Tagen getroffen. Bereits unterbreitete Dr. Goebbels dem Führer der Wirtschaft seinen großen Antriebsplan und erteilte ihnen Anweisungen. So wird denn am bevorstehenden Jahresfest der Nationalversammlung von Weisheit der neue Staat zu einer unerhörten Kraftanstrengung ansetzen, um die alles lähmende Arbeitslosigkeit zu bannen. Ein ganzes Volk marschiert zur Friedensschlacht der Arbeit auf. Es gilt zwei weitere Millionen Volksgenossen noch in diesem Jahre dem Schicksal der Arbeitslosigkeit zu entreißen. Kann es für ein höheres Ziel geben? Auch diese Arbeitslosigkeit nicht genannt werden! Mit Vertrauen folgt Deutschland den Weisungen seines Führers. Glücklich das Volk, das sich einer so zielbewußten Führung zur Rettung aus Arbeitslosigkeit anvertrauen darf.

### Die Berliner Autofähre

Die zweite große Automobilmessestellung des neuen Deutschlands zieht in diesen Tagen in Berlin die Aufmerksamkeit der ganzen arbeitseffizienten Welt auf sich. Der Führer, dem besonders die Entwicklung der Automobilindustrie am Herzen liegt, weil er gerade davon eine Anhebung der Wirtschaft und damit Hebung der Arbeitslosigkeit erwartet, ließ es sich nicht nehmen, diese große Schau von Spitzenleistungen der deutschen Industrie persönlich zu eröffnen. Die Ausstellung zeigt, daß Deutschland auf dem besten Wege ist, sich wieder die Führung im Automobilbau zu erheben. Wenn heute diese Zeilen verzeichnet werden kann, darf nicht vergessen werden, daß es allein der Initiative des Führers zu verdanken ist, daß die deutsche Kraftwagen-

## Deutschland forderte 300 000 Mann Reichswehr

Die deutsche Abrüstungsdenkschrift vom 18. Dezember 1933

Genf, 10. März. Die in der Sanderfonschen Dokumentensammlung erwähnte deutsche Denkschrift vom 18. Dezember 1933 stellt fest, daß an eine Durchföhrung einer wirklichen Abrüstung gegenwärtig nicht mehr zu denken sei und daß sie sich an diese Realität halten müsse. Deutschland macht dann folgende Vorkläge:

1. Deutschland erhält die volle Gleichheit der Rechte.
2. Die fast bewaffneten Staaten verpflichten sich, ihren gegenwärtigen Hilfsstand nicht zu übersteigen.
3. Deutschland verpflichtet sich, von der Gleichheit der Rechte nur einen so geringsten Gebrauch zu machen, daß kein Staat sich bedroht fühlen kann.
4. Alle Staaten verpflichten sich gegenseitig zu einer humanen Kriegsföhrung und zu einem Nichtgebrauch gegen die Zivilbevölkerung geachteter Völker.
5. Alle Staaten nehmen eine gleichmäßige und allgemeine Kontrolle an.
6. Alle Staaten garantieren sich die Aufrechterhaltung des Friedens durch den Abschluß von Nichtangriffspakten.

Deutschland fordert dann eine Heeresstärke von 300 000 Mann und beantragt eine Reihe von Jahren für die Umwandlung der Reichswehr. Die Verschwaffen dieser Armee würden in keiner Weise die Art und den Charakter der SA und SS beröhren, da diese keine militärischen Verbände sind.

Genf, 10. März. Die in der Sanderfonschen Dokumentensammlung erwähnte deutsche Denkschrift vom 18. Dezember 1933 stellt fest, daß an eine Durchföhrung einer wirklichen Abrüstung gegenwärtig nicht mehr zu denken sei und daß sie sich an diese Realität halten müsse. Deutschland macht dann folgende Vorkläge:

1. Deutschland erhält die volle Gleichheit der Rechte.
2. Die fast bewaffneten Staaten verpflichten sich, ihren gegenwärtigen Hilfsstand nicht zu übersteigen.
3. Deutschland verpflichtet sich, von der Gleichheit der Rechte nur einen so geringsten Gebrauch zu machen, daß kein Staat sich bedroht fühlen kann.
4. Alle Staaten verpflichten sich gegenseitig zu einer humanen Kriegsföhrung und zu einem Nichtgebrauch gegen die Zivilbevölkerung geachteter Völker.
5. Alle Staaten nehmen eine gleichmäßige und allgemeine Kontrolle an.
6. Alle Staaten garantieren sich die Aufrechterhaltung des Friedens durch den Abschluß von Nichtangriffspakten.

Deutschland fordert dann eine Heeresstärke von 300 000 Mann und beantragt eine Reihe von Jahren für die Umwandlung der Reichswehr. Die Verschwaffen dieser Armee würden in keiner Weise die Art und den Charakter der SA und SS beröhren, da diese keine militärischen Verbände sind.

Die deutsche Note erwähnt noch, daß der Gedanke an eine Rückkehr des Saargebietes ohne Abkündigung der Grenzvereinbarung in Frankreich und Deutschland vermeiden sollte, wie sie sich im

Gefolge einer Wahlkampagne zweifellos zeigen würde, falls aber die französische Regierung diesen Standpunkt nicht annehmen konnte, so würde die Reichsregierung die Frage als erledigt ansehen.

### Eine Zwölfmächtekonferenz in Lausanne oder Stockholm?

London, 10. März. Der Brief des französischen Außenministers Barthou vom 10. Februar an den Vorkleber der Abrüstungskonferenz, Sanderfons, wird von der englischen Presse als Hauptpunkt der Vorkleberberöffentlichungen in früheren Ausgaben wiedergegeben. Dieses Schreiben, so sagt der diplomatische Mitarbeiter des „Daily Herald“, ist der offizielle und kategorische Todesstoß für die Simon-Denkschrift. „Daily Mail“ meint, das Schreiben zeige mit schmerzlicher Klarheit, daß eine Einigung zwischen den Mächten unwahrscheinlich sei. Im Zusammenhang hiermit werde in Genf Verhandlungen wiederum die Möglichkeit einer beschränkten Mächtekonferenz außerhalb Genfs — als Konferenzorte werden Lausanne oder Stockholm genannt — empfohlen, zu der die vier betroffenen Hauptmächte einschließlich Deutschlands, ferner Amerika, Rußland und Japan, die Kleine Entente, Polen und Spanien eingeladen werden sollten.

## Aufrüstung - Frankreichs Antwort

Neue Seereskredite - Ausbau der Grenzbesatzungen - Verstärkung der Luftflotte

Paris, 10. März. Zum Ausbau der Seereskredite hat die Regierung einen Gesetzentwurf eingebracht, der die Veranschlagung besonderer Mittel beim Schatzamt vorzählt. Der Kriegsminister wird durch dieses Gesetz ermächtigt, zur

minister für das Rechnungsjahr 1934 einen Kredit von 980 Millionen Franken zur Ausrichtung und Bemannung der Luftflotte, die qualitativ „erhöht“ werden soll. In der Begründung wird betont, daß die französische Luftflotte derzeit vergrößert werden soll, daß sie liberal sofort eingeweiht werden kann.

### Vollendung der Grenzbesatzungen und zur Verhinderung der Abwehrmaßnahmen

gegen Luftangriffe für die Rechnungsjahre 1934/35 den Betrag von 175 Millionen Franken zu erhöhen. Dem Marineminister werden für die Rechnungsjahre 1934/35 825 Millionen Franken zur Verfügung gestellt, die für die Anlage von Grenzbesatzungen, die Organisation der Küsterverteidigung und die

### Frankreich will nicht abrüsten

Paris, 10. März. Die mehrstündigen Beratungen des Obersten Landesverteidigungsrates, der sein Gutachten über die Auswirkungen der englischen Abrüstungsvorschläge auf die französische Landesverteidigung abgegeben hatte, dürften nach Ansicht des „Journal des Debats“ geeignet sein, die französische Regierung zur Auffassung einer ablehnenden Antwort an England zu veranlassen.

Verstärkung der Marineflotte bestimmt sind. Schließlich erhält der Luftfahrt-

Nicht der Himmel schenkt den Völkern Freiheit und Brot, sondern sie selbst müssen durch ihre Arbeit und ihre Tugenden leben und sein.

Industrie diesen Weg aufwärts genommen hat. Das dem Reichsfänger daran gelegen ist, den Kraftwagen auch der breiten Masse zugänglich zu machen...

Der belgische Vorstoß

Der Weg der Weltweit wird manchmal mit raschen Schritten plötzlich einseitig begangen. Das erlebte man in dieser Woche in Belgien...

Frankreichs Antwort
Endlich scheint man an der Seine soweit zu sein, um am Montag die Abfertigung zu überreichen...

in der Parole gipfeln: „Mein Mann und keine Kanone.“ Einmal aber wird man auch in Paris nicht länger auf neuen Arbeitslosen auslastungen...

2,6 Millionen Arbeitslose weniger

Die Entwicklung der Erwerbslosigkeit im Februar 1934

Berlin, 10. März. Die Ausföderung der mittl. Erwerbslosigkeit hat im Februar bedeutende Fortschritte gemacht.

In der Arbeitslosenversicherung ging die Zahl der Hauptunterstützungsempfänger um 130 000, in der Kranksenversicherung um 79 000 zurück.

Sachbau- und Tiefbauarbeit zu verbanzen, der das milde Wetter sehr zugute kam.

Gesamtenklaffung 2,6 Millionen Arbeitslose

Berlin, 10. März. Die Gesamtenklaffung im Jahr der Arbeitslosigkeit betrug im Februar 1934 2,6 Millionen, von Februar 1933 bis Februar 1934 gesamt...

Unrechtes französisches Plagiat: Hitlerbuch „Mein Kampf“ verfälscht

Schritte des Verlags Eber Nachfolger in Frankreich

Berlin, 10. März. In eigener Sache veröffentlicht der Verlag Franz Eber Nachfolger eine Erklärung, in der es u. a. heißt: „Ein Pariser Verleger hat vor einigen Tagen in französischer Sprache unter dem Titel „Wolff Hitler, Mein Kampf“...

Verfälschung wird angehen, die ganze Welt, besonders aber Frankreich, müsse von dem unüberhörten Irrtum des Buches Kenntnis nehmen...

„Rasputin“ Spion in deutschen Diensten?

Don Erich Kuschalla
Deutsche Redte: Ruschalla Weskall 6. (8. Fortsetzung)
Und das war der Ton in allen ihren Briefen an Molotov...

Rasputin und die „Rotsdamer Hofliquo“

Einer der Hauptgründe dafür, daß die Rasin Alexander Kerenski inhaftigt wurde, war ihre enge Verbindung mit Rasputin. Als Vater Witger, gemessen von seiner schweren Verlesung...

Rasputin stützt den Oberbefehlshaber

Den Oberbefehl über die russische Armee übte seit Kriegsanfang das Dampfer-Regiment, einer der bewährtesten Einheiten des Westens...

Mitteldeutschlands fühendes Heimatblatt bringt heute die Beilagen: Der deutsche Film Scholle und Pflug Reiten und Wandern Neues Schrifttum Deutsche Kraftfahrt Die braune Front Lesen Sie heute: Kaufend Arbeiter-Verleauer machen eine Geesele Unter Tage mäht der Tod Alle Garde der SA Triumph des Automobils Neubildung des deutschen Bauerntums I. Druffen Reichy Karl Ludwig Diehl über sich selbst Neue Artikefolge: Erägdiö eines französischen Königsjohnnes Beginn heute!

seigt sie so klare und entscheidende Abweichungen vom Irrtum, daß die bewusste Verfälschung auf der Hand liegt.

Der Film „Katharina die Große“ abgelehnt

Berlin, 10. März. Der Film „Katharina die Große“, der bei seiner Berliner Aufführung von der deutschen Bevölkerung in entscheidender Form abgelehnt wurde...



Wirtschaftswoche

Weiterhin befriedigendes Messengeschäft

Freitags-Bericht unseres Sonder-Berichterstatters
Am Messesamstag, dem letzten Leipziger Messetage...

Auf der Wollwarenseite
Zusammen auch am Freitag in einzelnen Branchen recht erhebliche Umsätze...

Borsellan und Steingut
Wohl das Geschäft durchweg gut. In der Hauptfache trat das Ausland als Käufer auf...

Die Wagnis-Handelsgesellschaft
zu berichten, die sich von Anfang an eines außerordentlich starken Erfolges erfreuen konnte...

Politische Bedenken gegen die am ausländischen Ausstellungen an, die in Mangelwarem untergebracht waren...

Auf der technischen Woll- und Baumwolle-It für den Verkauf anhaltend stark. Ein ausgezeichneter Geschäftserfolg...

Gemeingeist und Einordnung in das Ganze

Reichsamtpräsident Dr. Schacht über die Aufgaben der Reichsbank
In der Generalversammlung der Reichsbank hielt Dr. Schacht gestern eine Rede...

Es scheint auch notwendig zu sein, daß man aus dem Stadium programmatischer Erörterungen herauskommt...

Handlungsfreiheit
erhalten bleibt und erweitert wird. Am Ansehen werden insofern Fortschritte gemacht...

Die sogenannte Finanzpolitik
vorhand, daß der Markt mindereinst zwei Zinsen hat, eine, wo man hineingibt, und eine, wo man wieder heraus kommt...

Kapitalmarkt
aber macht man nur leistungsfähig, wenn die Wirtschaft leistungsfähig ist und die Masse der Sparer einen Teil des Überflusses in Höhe und Sicherheit auf Zinsen zuzuschütten...

legen kann. Um diese Politik, die für die Durchführung der Regierungsaufgaben unerlässlich ist zu gewährleisten...

Die Auslandschuldensituation
Deutschlands, der wir unsere schlechte Devisenlage verdanken, entziehen zu mehr als der Hälfte dem Weltmarkt...

stimmlich lebhaft, wobei die geistige große Rede des Reichsamtpräsidenten und weitere glänzende Beiträge über die Leipziger Messe erwarteten.

Reichsbank

Reifer Devisen- und Goldmarkt. Nach dem Kursweiser der Reichsbank vom 7. März 1934 hat sich in der verflochtenen Bilanz die gesamte Kapitalanlage der Bank in Devisen und Gold, Lombards und Wertpapieren um 68,1 auf 319,3 Mill. M. verringert...

Reichsbank

noten um 108,1 auf 338,0 Mill. M. derleiante am Monatsanfang um 11,5 auf 349,6 Mill. M. den geringeren Verlauf am Monatsende...

Reichsbank

Reichsbank. Reichsbank. Reichsbank. Reichsbank. Reichsbank. Reichsbank. Reichsbank. Reichsbank. Reichsbank. Reichsbank.

Table with 2 columns: Berliner Effektenkurse and Reichsbank-Staatsanleihen. Includes various stock and bond prices.

Table with 2 columns: Berliner Effektenkurse and Reichsbank-Staatsanleihen. Includes various stock and bond prices.

Table with 2 columns: Berliner Effektenkurse and Reichsbank-Staatsanleihen. Includes various stock and bond prices.

Table with 2 columns: Berliner Effektenkurse and Reichsbank-Staatsanleihen. Includes various stock and bond prices.

Table with 2 columns: Berliner Effektenkurse and Reichsbank-Staatsanleihen. Includes various stock and bond prices.

Table with 2 columns: Berliner Effektenkurse and Reichsbank-Staatsanleihen. Includes various stock and bond prices.

Table with 2 columns: Berliner Effektenkurse and Reichsbank-Staatsanleihen. Includes various stock and bond prices.

Table with 2 columns: Berliner Effektenkurse and Reichsbank-Staatsanleihen. Includes various stock and bond prices.

Table with 2 columns: Berliner Effektenkurse and Reichsbank-Staatsanleihen. Includes various stock and bond prices.

Die 7- und 8-Kammern in der Arbeitsschlichtung

Handelsstreit in der Arbeitsschlichtung... Bekanntlich haben vor einigen Tagen im Reichsministerium für Volkswirtschaft...

484 Kupfer 94,8 (28. Febr. 34,8), Zinn 47,4 (47,7), Zink 40,0 (40,0), Zinn 79,9 (79,9), Aluminium 111,1 (111,1), Nickel 99,8 (99,8), Antimon 99,8 (99,8)...

einer auf den 5. April einberufenen außerordentlichen Sitzung des Verwaltungsrates...

\* Berliner Unternehmungen vom 9. März. 1. Cautel 1,28; 2. Cautel 1,20; abfallende Bäre 1,13. Warenbörse am 9. März...

\* Vom Markt der Getreide und Futtermittel. Getreide. Weizen. Winterweizen. 1. Qualität...

\* Berliner Getreidemarkt vom 9. März. 1. Winterweizen 1. 28-29, 2. 29-31, 3. 30-32, 4. 32-34...

Wer kündigt die Forderungen unserer Zeit? Wer wach um die Seelen jederzeit?

Des Volkes nach Art der Evangelisten? Die Zeitung der Nationalsozialisten!

„N3“

Kameraden das Leben rettete. Er war einer der tapfersten unterirdischen Arbeiter...

Auch diesmal wieder sind die Kameraden der Eingangsflößen in heldenhafter Opferwilligkeit bereit...

Die „Sargdeckel“ haben sich gefolgt, die richtigen Geleitenspäher, Wurschläge verkürzter Bäume...

Günstige Geschäftsentwicklung bei der Reichsbahn

Der Güterverkehr der Deutschen Reichsbahn im November 1933 gegenüber dem gleichen Monat der beiden letzten Vorjahre eine erhebliche Zunahme...

Erwerbsgesellschaften

\* Kapitalherabsetzung bei der Kant Choccoladenfabrik AG, Wittenberg, Bz. Halle. Die Kant Choccoladenfabrik AG...

Unter Tage mählt der Tod

Auf der Anglücksgrube in Beuthen - Seidenhafte Rettungstat unter Einlass des eigenen Lebens - In 800 Meter Tiefe begraben - Wer wird das Zauberlicht wiedersehen?

Beuthen, 9. März. Im ganz Beuthen und in der Umgebung bis nach Zarnowitz und Königshütte hatte man gegen Abend die seltsame Erscheinung bemerkt...

Der Jahresring der Revolution in München

München, 10. März. Der Jahresring der Nachkriegszeit wurde die NSDAP im Münchener Rathaus wurde am Freitag im Frankhof des Rathauses mit einer Feier...

Bier Bergleute dem Tode entrißen

Vor der Bergung des fünften Lebenden. Beuthen, 10. März. Das Oberbergamt teilte am Freitag abend mit:

Neuzuschüsse für Ankaufsbekundung landwirtschaftlicher Gebäude

Nach den Bestimmungen über die Gebäudung von Reichsanstalten und Kindererziehungsanstalten, Gaststätten und ähnlichen Anstalten...

Flaggen auf Halbmaß

auf der Grube und in ihrer Umgebung. Reichliche Progen, auf die es im Augenblick noch keine Antwort gibt...

Zehn Mann im Förderkorb

Es heißt, da unten eine Gruppe abzuschießen. Die Arbeiter sind in die Tiefe entlassen...

Der Jahresring der Revolution in München

München, 10. März. Der Jahresring der Nachkriegszeit wurde die NSDAP im Münchener Rathaus wurde am Freitag im Frankhof des Rathauses...

General Jekoff beim Reichspräsidenten

Berlin, 10. März. Reichspräsident General Jekoff hat sich am Freitag empfangen...

Stiefkinder gegen die gestifteten österreichischen Marzisten

Wien, 10. März. Gegen die gestifteten fünf Mitglieder des sozialdemokratischen Parteivorstandes...

Deutsch-Polnische Wirtschaftsverbindungen

Der Reichsminister des Auswärtigen veröffentlicht im „Reichsanzeiger“ eine Verordnung über die vorläufige Anwendung eines Protokolls...

Wirtschaftsgrundschau

Rechtsprechung für Terrakotta-Emalliergeschäfte. Der Reichsminister des Auswärtigen veröffentlicht im „Reichsanzeiger“ eine Verordnung...

General Jekoff beim Reichspräsidenten

Berlin, 10. März. Reichspräsident General Jekoff hat sich am Freitag empfangen...

Stiefkinder gegen die gestifteten österreichischen Marzisten

Wien, 10. März. Gegen die gestifteten fünf Mitglieder des sozialdemokratischen Parteivorstandes...

Wirtschaftsgrundschau

Rechtsprechung für Terrakotta-Emalliergeschäfte. Der Reichsminister des Auswärtigen veröffentlicht im „Reichsanzeiger“ eine Verordnung...

Wirtschaftsgrundschau

Rechtsprechung für Terrakotta-Emalliergeschäfte. Der Reichsminister des Auswärtigen veröffentlicht im „Reichsanzeiger“ eine Verordnung...

General Jekoff beim Reichspräsidenten

Berlin, 10. März. Reichspräsident General Jekoff hat sich am Freitag empfangen...

Stiefkinder gegen die gestifteten österreichischen Marzisten

Wien, 10. März. Gegen die gestifteten fünf Mitglieder des sozialdemokratischen Parteivorstandes...





# Der Deutsche Sport

## Auf zum Gepäckmarsch!

340 Mann starten am Sonntag



### Neusel Weltmeisterschaftsanwärter

Glatter Punkt für Walter Neusel, der am Freitagabend im New Yorker Madison Square Garden durch seinen glatten Sieg über den Amerikaner King Levin die bisher größten Erfolge seiner derzeitigen Laufbahn.

Zu dem über 10 Minuten dauernden Kampf hatten sich etwa 10.000 Zuschauer eingefunden.



Walter Neusel, der ausgezeichnete deutsche Schwergewichtsböxer.

die von beiden Böxern ein hartes Gefecht zu sehen bekommen. In den ersten Minuten befand sich der Amerikaner ständig im Angriff und bearbeitete vornehmlich den Kopf des Deutschen. Neusel ließ sich jedoch dadurch nicht irritieren und hielt sich durch geschicktes Ausweichen und Fing und Fußarbeit dem Angriff ab. In der vierten Minute schickte er King Levin ein Gegenstoß, wodurch er sich die Aufmerksamkeit des Ringrichters gefolgt lassen, weil er nach dem Treffen

in unvorsichtiger Weise noch nachschlug, was ihm jedesmal wütende Protestschreie der Zuschauer, die sich auf Seiten des Deutschen fanden, einbrachte. Nach der klaren Punktabrechnung wurde Neusel mit lauten Beifall für seine glänzende Leistung überschrien, während Levin in unter Weinen aus dem Ring ging.

Die Gesamtsumme belief sich auf netto 21.000 Dollar, also über die Hälfte der Einnahme des Weltmeisterschaftstreffens Garnea - Vaughan.

### Sower bleibt deutscher Schwergewichtsmehrer

Vor etwa 6000 Zuschauern, unter denen man auch den Reichsportführer v. Tschammer und Dörsen bemerkte, wurde am Freitagabend in der Wilmersdorfer Tennis-Halle der Weltkampf um die deutsche Schwergewichtsmehrschaft zwischen dem Titelverteidiger Winsen Sower und sein Gegner Müller, Köln, ausgetragen. Der Titelhalter Sower kam nach zwölf Minuten zu einem eindeutigen und überlegenen Knüttel über sein Gegner, dem früheren Titelträger. Zum Schluss des Kampfes konnte der Sieger den vom Führer Adolf Stiller gestifteten Preispreis aus den Händen des Reichsportführers nehmen.

Die Harzer Dreikampf, eine der bedeutendsten alljährlichen motorischen Wettbewerben ist aus technischen Gründen um eine Woche vertagt worden und findet nunmehr an den Tagen vom 10. bis 12. Mai statt.

Am morgigen Sonntag führt der Bezirks-Verein Merseburg erstmalig in größerem Rahmen einen Gepäckmarsch durch, zu dem erfreulicherweise ein beachtliches Meldeergebnis vorliegt: Denn von 17 Formationen und Vereinen sind 33 Mannschaften mit 340 Teilnehmern abgemeldet worden.

Dennoch vermischen wir leider unter den Meldungen so manchen großen Ballstich, der sich in der Lage sein sollte, mehrere Mannschaften zu diesem prächtigen Kampf zu stellen.

Am frühen Vormittag wird sich ein buntes Bild auf dem Söser Platz, von dem der Start ausgeht, und der auch das Ziel darstellt, entwickeln. Nach Abfragen des Gewichts- und der Distanz hat 125 Kilogramm mit auf dem 35 Kilometer langen Marsch von Halle bis zur Eisenbrücke und zurück mitzubringen, werden die einzelnen Mannschaften auf die Weite geschickt, wobei in drei Gruppen gestartet wird. Die erste Gruppe umfasst die Turn- und Sportsvereine und ist mit 23 Mannschaften am stärksten besetzt. Die zweite Gruppe umschließt die Turn- und Sportsvereine und ist mit 22 Mannschaften am stärksten besetzt. Die dritte Gruppe unter dem Namen „Der unbekannte Sportsmann“ umfasst nur Einzelkämpfer, an der 14 Teilnehmer sich gemeldet haben.

Am Interesse der Wettkämpfer möchten wir erwähnen, daß nach Abkühlung einmüde Fahrer unterlassen wird, um einmal nicht die Straße zu benutzen und andererseits durch Staubentwicklung die Teilnehmer nicht zu fäden.

Folgendes Meldeergebnis liegt vor:

- Gruppe A (Turn- und Sportsvereine): 23 Mannschaften aus 13 Vereinen mit 181 Teilnehmern: VfL Halle 93 3 M. (55 T.), VfL Halle 8 M. (20 T.), S.C. Freienfeld Merseburg 2 M. (12 T.), R.C. Germania Wittenberg 3 M. (19 T.), Turnverein Sportverein 1 M. (6 T.), VfL Halle 9 M. (8 T.), S.C. Könnern 1 T., VfL Halle 10 M. (10 T.), Sport- und Turnverein 2 M. (14 T.), S.C. 82 1 M. (6 T.), S.C. Könnern 3 M. (20 T.), S.C. Eintracht 1 M. (6 T.), S.V. Borussia Halle 2 M. (16 Teilnehmer)
- Gruppe B (S.V. Sössa): 10 Mannschaften mit 79 Teilnehmern: Landes-Polizei Halle 4 M. (29 T.), S.V. Eintracht 3 M. (24 T.)
- Gruppe C („Der unbekannte Sportsmann“): 14 Teilnehmer

Seben erfahren wir, daß sich das Meldeergebnis zum Gepäckmarsch Halle-Merseburg auch beträchtlich erhöht hat. In Gruppe A kommen noch aus dem Kreis um Halle noch drei Mannschaften hinzu. Die Gesamtteilnehmerliste umfasst jetzt 340 Wettkämpfer.

- Nachmeldungen: Gruppe A (Eisenbrücken-Portier) 2 M. 16 T., Reichsbahn Halle 1 T., VfL Halle 1 M. 10 T., Eintracht Halle 1 M. 12 T., S.V. Halle 1 M. 15 T., S.V. Halle 1 M. 15 T., Gruppe B: S.V. Halle 3 M. 26 T.

## Rund um den Lederball

### Handball Gauliga

Die Gauweitschaft im Handball ist infolgedessen entschieden, als der VfL Magdeburg von seinen noch ausstehenden fünf Spielen nur zwei zu gewinnen braucht, um Meister zu werden, wobei niemand mehr zweifelt.

Gegenüber wird die Wittenberger morgen noch keine Mühe ersparen, da weder die Turnerschaft Eisenach noch der VfL Gotha zu Punktgewinn kommen werden.

### VfL Halle - Tsch. Eisenach

Die Polkisten haben die Turner aus Eisenach zu Hause mit werden aller Voraussicht nach einen sehr sicheren Sieg erzielt. Die Halle, die nach Wuppertal gerechnet, den beiden Tabellenplatz innehaben, werden bemüht sein, diesen zu halten, ammal sie bereits beide Spiele gegen VfL Magdeburg erlitten haben und Wuppertal durch andere Mannschaften durchaus vermeiden können.

### VfL Magdeburg - VfL 96

Ein schwerer Gang haben die 96er nach Magdeburg zu machen. Allerdings ist durch den VfL Weissenfels bewiesen, daß die Magdeburger Polkisten nicht unüberwindlich sind. Bei voller Mannschaft sollten die Halleler jedenfalls in der Lage sein, dem großen Gegner einen harten Kampf zu liefern.

### VfL Gotha - VfL Weissenfels

Die Gothaer Polkisten haben feierliche Aussicht, gegen den Wittenberger VfL Magdeburg zu Punktgewinn zu kommen.

### Im letzten Spiel stehen in Magdeburg VfL Halle - VfL Weissenfels

Das Bild der Tabelle der Bezirksklasse hat in den letzten Wochen infolgedessen eine feste Form gefunden, als die Führung erdrückend bei Weissenfels liegt und die Gruppe der Absteiger Kandidaten mit VfL 96, VfL 10 und 98 feststeht.

### Für den kommenden Sonntag sind folgende Kämpfe angesetzt:

### Weisse - Reichsbahn

Die Reichsbahnleute haben in letzter Zeit infolge guter Durchschmittleistungen recht erfolgreich abgemittelt und sich einen guten Mittelplatz in der Tabelle gesichert. Dennoch wird ihr Können nicht ausreichen, um die Weissenfelder zu schlagen zu können.

### Russia - G.B.

Einem schweren Gang haben die Eisenbrückenpolkisten zu gehen und ihr Weiterkommen durch den Sieg über die Weissenfelder zu gewährleisten zu betreiben, wird am kommenden Sonntag gegen Borussia Halle am Erfolg geknüpft sein. Die Borussia sollten auf Grund ihrer größeren Schnelligkeit einen sicheren Sieg erringen.

### Demis - VfL

Das Aufeinandertreffen dieser beiden Mannschaften stellt wohl das interessanteste Spiel dar, denn beide Vereine waren in letzter Zeit erfolgreich. Der VfL Weissenfels sind die Demis aber auf Grund des ausgezeichneten Sturmes die größeren Siegesaussichten.

### 98 - Wismar

Da die Fußballmannschaft der 98er am Sonntag kein Spiel hat, kann die Handballmannschaft wieder Betrachtung beziehen. Dennoch glauben wir nicht, daß die Weissenfelder eine Niederlage gegen Wismar vermeiden werden.

### Fußball im Zeichen der Winterhilfe

Am Sonntag ist Wismar der Austragungsort eines Winterhilfsfestes. Abgesehen von dem Fußballspiel, das am Sonntag in Wismar ausgetragen wird, werden am Sonntag in Wismar folgende Kämpfe ausgetragen: VfL Weissenfels gegen VfL Halle, VfL Halle gegen VfL Weissenfels, VfL Weissenfels gegen VfL Halle.

### Am Sonntag ist Wismar der Austragungsort eines Winterhilfsfestes.

Abgesehen von dem Fußballspiel, das am Sonntag in Wismar ausgetragen wird, werden am Sonntag in Wismar folgende Kämpfe ausgetragen: VfL Weissenfels gegen VfL Halle, VfL Halle gegen VfL Weissenfels, VfL Weissenfels gegen VfL Halle.

### Am Sonntag ist Wismar der Austragungsort eines Winterhilfsfestes.

Abgesehen von dem Fußballspiel, das am Sonntag in Wismar ausgetragen wird, werden am Sonntag in Wismar folgende Kämpfe ausgetragen: VfL Weissenfels gegen VfL Halle, VfL Halle gegen VfL Weissenfels, VfL Weissenfels gegen VfL Halle.

### Am Sonntag ist Wismar der Austragungsort eines Winterhilfsfestes.

Abgesehen von dem Fußballspiel, das am Sonntag in Wismar ausgetragen wird, werden am Sonntag in Wismar folgende Kämpfe ausgetragen: VfL Weissenfels gegen VfL Halle, VfL Halle gegen VfL Weissenfels, VfL Weissenfels gegen VfL Halle.

Mannschaft sehr wohl in der Lage ist, gegen die Demis ein ganz großes Spiel zu liefern; wenn diese es gelingt, sich schnell zusammenfinden. Große Experimente dürfen allerdings nicht gemacht werden, da jede Schwäche im Kampf sofort beachtet auszunutzen. Die komplette Eis von am Ende des Spiels zu vermeiden. Jedes einzelne Spiel, in dem die Demis die Wismar-Mannschaft zur Aufgabe zwingen, ist ein großer Erfolg. Am Sonntag Nachmittag wird, falls ein recht guter Verlauf dieses Winterhilfsfestes erwartet werden können.

### Fußball-Schulmeisterkämpfe

Als Auftakt zu den vom VfL Weissenfels am 10. März, veranstalteten Fußball-Schulmeisterkämpfen der Polizei- und Mittelschule der Stadt Halle fanden am Mittwoch, dem 7. März, die ersten Spiele auf der Anlage am Dehauer Platz statt. Vor einer ansehnlichen Zuschauerzahl handelte sich im ersten Spiel 3. Odense gegen 2. Odense, im zweiten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dritten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünften Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zehnten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im elften Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zwölften Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreizehnten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierzehnten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfzehnten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechzehnten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebzehnten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtzehnten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunzehnten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zwanzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundzwanzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundzwanzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundzwanzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundzwanzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundzwanzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundzwanzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundzwanzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundzwanzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundzwanzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im dreißigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einunddreißigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiunddreißigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiunddreißigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierunddreißigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfunddreißigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsunddreißigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenunddreißigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtunddreißigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neununddreißigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundvierzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundvierzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundvierzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundvierzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundvierzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundvierzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im fünfundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im sechsundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im siebenundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im achtundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im neunundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im fünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im einundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im zweiundfünfzigsten Spiel 2. Odense gegen 1. Odense, im dreiundfünfzigsten Spiel 1. Odense gegen 2. Odense, im vierundfünfzigsten Spiel



BLICK ÜBER HALLE

An die Bevölkerung!

Das Winterhilfswerk wird mit Ablauf des Monats seine Arbeit beenden...

Das Winterhilfswerk ist aber nur ein Teil aus dem Aufgabenkreis der Nationalsozialistischen Volkshilfe...

„Sei Nationalsozialist der Tat“

Tretet ein in die Kampffront der NS-Volkshilfe!

Veranstaltungen am Sonntag

Als Auftakt zur NS-Werkswoche finden morgen an allen größeren Betrieben...

8-9 Uhr auf dem Marktplatz die Seifert-Kapelle...

12-1 Uhr an der Vorburg (Rathausplatz) der Musik der St. Elisabeth...

12-1 Uhr vor dem Stadttheater der Musik der St. Elisabeth...

12-1 Uhr auf dem Marktplatz die Kapelle der Schubpolizei...

12-1 Uhr am Sektort der Reichsbahnkapelle...

12-1 Uhr am Friedensplatz die Wehankapelle...

12-1 Uhr in den Grünanlagen am Gesundbrunnen...

12-1 Uhr am Weisser-Platz das Orchester der Schubpolizei...

Tretet ein in die Kampffront der NS-Volkshilfe!

Anmeldungen bei den Ortsgruppen des NSV...

Landarbeiter und Landangestellte im Reichsnährstand

Die Pressefelle der Landesbauernschaft...

Auf Grund einer Vereinbarung...

Die Gerichtsverhandlungen der kommenden Woche

In der kommenden Woche finden unter anderem folgende Strafverfahren statt:

Am Montag vor dem zweiten Strafammer gegen den Paul H. in Weimar wegen...

Am Dienstag vor dem Strafammer gegen Georg H. in Weimar wegen...

Am Mittwoch vor dem Strafammer gegen Karl M. in Halle wegen...

Am Donnerstag vor dem Strafammer gegen Karl M. in Halle wegen...

Am Freitag vor dem Strafammer gegen Karl M. in Halle wegen...

Am Samstag vor dem Strafammer gegen Karl M. in Halle wegen...

Am Sonntag vor dem Strafammer gegen Karl M. in Halle wegen...

Am Montag vor dem Strafammer gegen Karl M. in Halle wegen...

Am Dienstag vor dem Strafammer gegen Karl M. in Halle wegen...

Am Mittwoch vor dem Strafammer gegen Karl M. in Halle wegen...

Am Donnerstag vor dem Strafammer gegen Karl M. in Halle wegen...

Am Freitag vor dem Strafammer gegen Karl M. in Halle wegen...

Am Samstag vor dem Strafammer gegen Karl M. in Halle wegen...

Am Sonntag vor dem Strafammer gegen Karl M. in Halle wegen...

Landarbeiter im Oktober 1933; am Donnerstag...

Am Montag, dem 19. März, beginnt unter dem Vorsitz...

Am Dienstag gegen Ernst H. in Weimar wegen vorläufiger Verhaftung...

Am Mittwoch gegen Maria M. in Halle und Otto M. in Weimar...

Am Donnerstag gegen Otto H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Freitag gegen Anna H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Samstag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Sonntag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Montag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Dienstag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Mittwoch gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Donnerstag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Freitag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Samstag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Sonntag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Montag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Dienstag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Mittwoch gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Donnerstag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Freitag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Samstag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Sonntag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Montag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Dienstag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Mittwoch gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Donnerstag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Freitag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Samstag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Sonntag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Montag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Dienstag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Mittwoch gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Donnerstag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Freitag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Samstag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Sonntag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Montag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Dienstag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Mittwoch gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Donnerstag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

Am Freitag gegen Ernst H. in Weimar wegen Weinedel...

4798 (4065), auf die Reichs-Röhmischen Bäder 700 (680), auf elektrische Lichtäder 231 (238)...

Auf- und Rückzüge

Am 20. März wird im Mitteldeutschen Reichs-Röhmischen Bäder...

Arbeitspende der Pfännerschaft

Die Angehörigen und Arbeiter der Halle'schen Pfännerschaft...

Die erste Thing-Stätte Deutschlands

Günstiger Fortschritt der Arbeiten - 160 Arbeitsdienstfreiwillige am Werk

So wir vor wenigen Wochen zeigen waren, als die erste Thingstätte...

berändertes Bild zeigen. Es wird ein Denkmal errichten...

Arbeitsleiter Ludwig Moschamer, der den Plan entworfen...

Polizei im Dienste der Winterhilfe

Der gestern um Mittag einen Wind in den großen Saal des Wintergartens...

So waren denn gestern aus den vier Ortsgruppen der NSV...

100 Personen zum Mittagessen eingeladen

Wochen. In drei langen Tafeln saß man nur lachende Gesichter...

Wander, dem diese Umgebung fremd war, kam nach dem Essen...

Beihilfe für Aufnahme von Landheimern

Die Pressefelle der Landesbauernschaft...

Dem bisher einen Landwirtschaftlichen Betriebes bis zu 40 Hektar...

Wenn Du bewahrt vor Arbeitslosigkeit Dank dadurch, daß du opfern Du bereit.

Jeder 40. Hallenser wird einen Kraftwagen fahren

Die Auswirkungen des neuen Kraftfahr-Programms auf die Stadt Halle

Vordreifachung des Fahrzeugbestandes

In der großen Rede, mit der die Internationale Automobil- und Motorrad-Ausstellung...

„Wenn wir wirklich die Kraftwagenbesitzer in Deutschland...

Diese Worte des Führers werden die künftige Entwicklung...

Es ist nicht nur jedem 120., sondern jedem 50. oder 40. Deutschen...

Es ist nicht nur jedem 120., sondern jedem 50. oder 40. Deutschen...

Es ist nicht nur jedem 120., sondern jedem 50. oder 40. Deutschen...

Es ist nicht nur jedem 120., sondern jedem 50. oder 40. Deutschen...

Es ist nicht nur jedem 120., sondern jedem 50. oder 40. Deutschen...

Es ist nicht nur jedem 120., sondern jedem 50. oder 40. Deutschen...

Es ist nicht nur jedem 120., sondern jedem 50. oder 40. Deutschen...

Es ist nicht nur jedem 120., sondern jedem 50. oder 40. Deutschen...

Es ist nicht nur jedem 120., sondern jedem 50. oder 40. Deutschen...

Es ist nicht nur jedem 120., sondern jedem 50. oder 40. Deutschen...

Es ist nicht nur jedem 120., sondern jedem 50. oder 40. Deutschen...

Es ist nicht nur jedem 120., sondern jedem 50. oder 40. Deutschen...

Es ist nicht nur jedem 120., sondern jedem 50. oder 40. Deutschen...

Es ist nicht nur jedem 120., sondern jedem 50. oder 40. Deutschen...

Es ist nicht nur jedem 120., sondern jedem 50. oder 40. Deutschen...

Es ist nicht nur jedem 120., sondern jedem 50. oder 40. Deutschen...

Es ist nicht nur jedem 120., sondern jedem 50. oder 40. Deutschen...

Es ist nicht nur jedem 120., sondern jedem 50. oder 40. Deutschen...

Es ist nicht nur jedem 120., sondern jedem 50. oder 40. Deutschen...

Es ist nicht nur jedem 120., sondern jedem 50. oder 40. Deutschen...

Es ist nicht nur jedem 120., sondern jedem 50. oder 40. Deutschen...

Es ist nicht nur jedem 120., sondern jedem 50. oder 40. Deutschen...

Marine-Ausstellung in Halle Dreihundert Schiffsmodelle / Darstellung der großen Seeschlacht am Skagerrak vom 12. bis 21. März

# Gardinen in neuer Form

Besuchen Sie unsere **Gardinen-Schau**

in den Ausstellungsräumen am Markt neben Porzellan-Becker. — Wir zeigen die neuesten Modelle für Fensterdekorationen in billigen als bisher Preislagen, dazu geschmacklich abgestimmte Teppiche und Tapeten

**Eröffnung Sonnabend, den 10. März 1934**

## Arnold & Troitzsch

Halle-Saale / Große Ulrichstraße 1



**Wenn „Er“ das Abends müde heimkommt**

einsilbig von des Tages Hast und Arbeit, ist's kein Wunder, wenn so mancher Abend nicht so wird, wie er es soll — Doch eine kluge Frau weiß auch für dieses Übel Rat: die größte Müdigkeit kommt — von den Füßen, kommt vom Schuhwerk, wenn es nicht wie angeessen paßt! Nun denn: drum seien Sie darauf bedacht, daß „Er“ stets nur — Thalyssia-Schuhe trägt; die drücken niemals, ihre Passform ist dem Fuße nachgeformt — und abends ist „Er“ frisch und fröhlicher denn je! ... Und Sie? Thalyssia-Schuhe sind natürlich auch für Sie das Rechte! Und Thalyssia-Elgans (für wenig Geld) wird Sie entzücken! ...

**Thalyssia — der Schuh für „Ihn“!**  
Und ebenso für Sie! Bei Frauen hängt bekanntlich Vieles von dem Wohl der Füße ab! ...

**HYGIENE-REFORMHAUS**  
**THALYSSIA**  
PAUL GARMS G. M. B. H.

Halle (Saale), Leipziger Straße 73  
Schkeuditz, Hindenburgstraße 6b

### Steinschlag, Grob- und Feinsplitt

I. jed. gewünschten Körnung, aus unserem blauen Quarzporphyr I. Klasse ebenso

**Padlage und Pflastersteine**

liefern als Steinbruch, frei Waggon Station Niemberg und mit Lastwagen frei Verwendungsstelle.

**Schwerzer Steinbrüche und Schotterwerk**  
Niemberg, Saalkreis — Fernruf Nr. 245

### Konfirmations-Geschenke

welche Freude bereiten und bleibenden Wert haben, sind meine guten

### Lederwaren

Überzeugen Sie sich von den besonders billigen Preisen und der enormen Auswahl

### Hermann Röschel

Ob. Leipziger Straße 40/41

### Rundfunkgeräte

Volksempfänger V. E. 301  
auch die anderen neu in ca. 200 bis 400  
auf 10 Monate Teilzahlung

**Radio-Bau**  
Erlangerstr. 37  
Ecke Jakobstr.

Fr. Wagner  
Halle (Saale)  
Lindenstr. 9  
Fernr. 20676

Parkett  
Verlegung  
Reinigung  
Reparatur  
Arbeit vom  
Qualitäts-  
arbeit vom  
Fachmann

### Anzeigen

gehören in die

## MNZ.

Gewinnauszug  
5. Klasse 42. Preussisch-Gebirgs-Lotharische  
(285. Preuss.) Staats-Lotterie

Diese Gewähr Nachdruck verboten

Auf jede gezogene Nummer sind zwei gleiche hohe Gewinne gefallen, und zwar je einer auf die Lose gleicher Nummer in den beiden Abteilungen I und II

26. Ziehungstag 9. März 1934  
An der heutigen Verlosung wurden Gewinne über 150 M. gezogen

2 Gewinne je 5000 M.	148137	295959
6 Gewinne je 2000 M.	45542	138017
6 Gewinne je 2000 M.	72659	118655
16 Gewinne je 1000 M.	59216	118655
66990	298471	399554
56 Gewinne je 500 M.	3154	5908
32653	60777	107276
115972	112445	147399
312135	210517	234822
270191	210742	240522
389596	248728	248728
403 Gewinne je 300 M.	1737	4851
8927	10682	19882
23045	29238	29238
38838	42337	43477
87653	59004	60243
71431	72328	72625
87078	88395	90867
102033	102010	102709
107212	107875	108874
113429	115434	116862
121195	127443	131482
138970	141040	143812
150391	153602	154440
164450	168067	167597
176456	178747	179196
186979	188375	189281
192098	201935	202650
207805	211930	214396
224238	234160	234650
235639	238910	239627
242604	242843	247295
257370	258711	262959
273422	277367	277015
283098	292639	292475
298493	301332	304711
308478	308877	312011
316749	318602	320278
330587	339507	336357
330584	340504	340413
348201	350139	352730
364881	363230	368819
372484	372802	376789
381168	381825	392027
387943	393903	392608

26. Ziehungstag 9. März 1934  
An der heutigen Verlosung wurden Gewinne über 150 M. gezogen

2 Gewinne je 5000 M.	394871	115928
6 Gewinne je 2000 M.	77254	182964
16 Gewinne je 1000 M.	134034	162436
287648	320784	
36 Gewinne je 500 M.	13659	21709
89615	69833	74883
159228	180368	231257
302985	370988	232226
402 Gewinne je 300 M.	202	2018
8647	14548	14822
23939	25752	28612
38161	43718	44009
64359	63679	63919
78814	74167	76809
82703	83373	93785
101552	101849	103162
112973	114175	114299
120836	128382	130152
135383	149297	150113
142727	148890	151982
158959	162681	167445
174296	176204	176398
187816	189910	193928
199279	199833	201139
211861	222451	222805
229209	228350	228468
235887	237210	241692
249689	257173	272439
284096	287183	292820
298234	304009	304963
311883	313838	313938
328819	333018	334770
339829	339683	341629
351173	354477	358656
362789	364820	370264
376389	380061	396112

20 Tagesgewinne.  
Auf jede gezogene Nummer sind zwei Fünftel zu je 100000, 2 zu je 30000, 2 zu je 10000, 28 zu je 1000, 80 zu je 500, 1772 zu je 300, 102 zu je 100, 300 zu je 50, 1772 zu je 300, und 80 Tagesgewinne zu je 1000 Mark.

## KENNST DU das Land ...

**ITALIEN**  
unsere Reisehochzeit, Italien, das Land Mussolinis, der Ausgangs- und Endpunkt der

**WEITEN FREUNDSCHAFTSFAHRT**  
der Luser der  
**„Mitteldeutschen National-Zeitung“**  
nach Italien

vom 12. April bis 4. Mai ab Venedig über Spalato (Diokletian-Palast), Italien, das Land Mussolinis, der Ausgangs- und Endpunkt der

Tripolis, Malta, Neapel, Civitavecchia (Rom, Littoria), Algier, Malaga (Granada), durch die Straße von Gibraltar nach Lissabon und Hamburg.  
Fahrpreise ab RM 265. — einschließlich Verpflegung

**GESELLSCHAFTSREISE DER**  
**„Mitteldeutschen National-Zeitung“**  
mit dem Vergnügungsreisendampfer „Oceana“ der HAMBURG-AMERIKA LINIE  
Halle-Saale, Im Reien Turm, Marktplatz  
Ausfälle, vollständige Bruttokosten mit Aufschlag durch die Mitteldeutsche National-Zeitung

**REISEN AUF DEUTSCHEN SCHIFFEN**  
Auf Reisen auf deutschem Boden!

### KLEIN-CONTINENTAL

Die leichteste  
hölzerne  
Klein-Schreibmaschine

**RM 188,-**

Noch vollkommenere Modelle mit und ohne Satz-Relaxanten, lieferbar für RM 245,00 und 234,-

Generalvertretung:  
**Friedrich Müller, Halle (S.)**  
Leipziger Straße 50  
Fernsprecher: 521102 und 25616.

### Bücher-Räucher-Späne

Stahlmatraben, eigener Fabrikation nach angeg. Maß, in Material, Billige Berechnung, a. Halbesche Federwaren-Fabrik, Göttinger Straße 10, Fernruf 23311, Reparaturen jeder Art sauber u. billig

**Otto Gröbner, Halle (Saale)**  
Yorckstr. 10, Fernruf 23311, Reparaturen jeder Art sauber u. billig

Deutsche Werkentwürfe  
mündl. d. Briefentwürfe  
fem. Ober- Kranzlagen, litig. Kleiderentwürfe  
Hemden, Westpaar-Hemden, Giletts, Unterhosen, Cravates, Garnituren, Accessoires, Sportbekleidung, Details und Accessoires  
Kleider, Strick-, Winterkleidung, meine Ober- (Hemden)  
1. Gehel & Sohn H. S., Odenswälderstr. 1761, Berlin W 8, nur Herren  
den Entwürfen 12.

## Werbt für die „MNZ“.

Im Mittelpunkt steht die Heilbehandlung  
**Bad Salzschliefen**  
der **Bonifazius!**

Freiliche Berichte über Heilerfolge einer Hautkrankheit mit dem **Salzschliefen Bonifazius-Brummen** bei **gichtischer Diathese** setzen Ihnen jetzt zur Verfügung durch die Mineralanfertigerabteilung **Brummen-Zentrale Halle S. m. B. S., Fernruf 29669**, mo der Brummen, außer in allen Apotheken und Drogerien erhältlich ist. Zur weiteren Auskunft gehören 30 Pfalgen (täglich 1 P.). Befragen Sie Ihren Arzt!

Prospekte über Salzschliefen vom 1. Mai bis 30. September vertrieben bei Babenbermal, Bad Salzschliefen.

### Bruchleidende

tragen das seit mehr als 20 Jahren erprobte **Spranzband n.r.f. 542187** beim Gummiband, ohne Feder, ohne Einstellen, trotzdem unbedingt zuverlässig. — Wesentlich herabgesetzte Preise.

Bis wieder kostenlos zu sprechen (auch für Frauen und Kinder) in **Halle im Hotel Weitzkugel** (am Bahnhof) am Montag, den 12. März von 1-4 Uhr.

Der Erfinder und alleinige Hersteller  
**Hermann Spranz, Unterkochen (Württg.)**

## ein „Gabardine“ soll's sein?

Warum denn nicht? Alle Welt trägt ihn und auch Sie brauchen nicht auf den so beliebten **Gabardine-Mantel** zu verzichten. Denn gerade da steht unser **Zeitsabzugsprinzip** der **Zeitsabzugsprinzip** ein, die es Ihnen so leicht macht, gute Kleidung zu tragen.

nur **36,-** kostet bei uns der moderne **Gabardine-Mantel**. Weitzkugel 44-49-55

## Wetterer

Das deutsche Fachgeschäft für Herren-Kleidung

**Halle a. S., am Leipziger Turm**  
Merseburg, Gotthardstraße 30 - Eisleben, Sangerhäuser Straße 7



50 Jahre Verein ehemaliger Mlanen

Der Verein ehemaliger Mlanen zu Halle ist nach 50 Jahren... Die Beschlüsse des Vereins...

Neben einem Abschnitt, in dem über die Wohlfahrtsvereine... Die Schrift dürfte wohl jedem alten Mlanen...

Landesstellenleiter Tiefler vor der Beamtenschaft

In meinem Bericht über den Schulungsabend der Beamtenschaft...

Die Vorgesetzten neben an, für diese oder jene Stelle zu kämpfen... Die Beamtenschaft...

Deutschland gibt es keine Vereinigung mehr... Die Beschlüsse des Vereins...

Ich habe in diesem Zusammenhang ferner darauf hingewiesen... Die Beschlüsse des Vereins...

NS-Volkswohlfahrt im Saalkreis

Die Durchführung der Nationalsozialistischen Volkswohlfahrt (NSV) hat mich beauftragt... Die Beschlüsse des Vereins...

Parteiämliche Bekanntmachung

In alle Kreispropagandaleiter, an alle Redner, an die Angehörigen der Kreispropagandabasis.

Ich weise noch einmal darauf hin, daß morgen, den 11. März 1934, 10 Uhr im Reichshof, Burgstraße, kleiner Saal, die Kreispropagandaleiter...

In der Tagung wird u. a. B. Schulung von der Reichspropaganda und Reichsausschüssen...

Dr. Gruppe Bergmannstraße... Die Beschlüsse des Vereins...

\* NS-Frauenstaffel-Dr. Gruppe... Die Beschlüsse des Vereins...

\* Stillerabend Bonn 30... Die Beschlüsse des Vereins...

weiss gestellt hat. Jetzt gilt es ein anderes Ziel zu erreichen...

Jetzt rufe alle Männer und Frauen des Saalkreises auf...

Jetzt rufe alle Männer und Frauen des Saalkreises auf...

Jetzt rufe alle Männer und Frauen des Saalkreises auf...

Bekanntmachung

einmal, sämtlicher Städte und Meeresorten haben an dieser Tagung zu teilnehmen!

\* Stillerabend Bonn 30... Die Beschlüsse des Vereins...

Wann Nigam... Die Beschlüsse des Vereins...

Die Beschlüsse des Vereins...

Die Beschlüsse des Vereins...

Die Beschlüsse des Vereins...

Großgasstätte Reichshof

Inhaber: Curt Teufelbein... Die Beschlüsse des Vereins...

C. W. Pabst-Halle Gegr. 1862. Abtlg. Farbenfabrik, Privatfr. Zimmermann 3. Ferroornit-Rostschutzfarben...

Alle Schilfsägen, Gartengeräte, Handwerkzeuge, Gartenpumpen, Drahtglocke, Öfen u. Herde für Lauben u. Siedlungen...

Ganz Halle kauft gut! Montag wieder Kalbs- & Schweinel 76 Kalbs-Schmalz 65...

Antliche Bekanntmachungen. Auf die in der heutigen Ausgabe des Regierungs-Anzeigers...

Arthur Lamberg. Toilettenartikel günstig. 1. Stempels 3, 2. Korkerker Straße 22...

Voll muss mit Feilgöpfung können? Aber selbstverständlich, zumal wenn es darum handelt...

Stbesecke. „Marie-Zelle“ Weiner Chem. Gerölltes, Messer in oder kleine Säbungen...

Werbt neue Leser! Dwanagsverteilungen. Es werden täglich mehrmals gegen sofortige Verzählung...

Familienanzeigen gehören in die „MNZ“. Familienanzeigen gehören in die „MNZ“...

Vorschriftsmäßige Bekleidung für SA, HJ, JV. Wilhelm Janßen, Liebenauer Straße 162, Fernruf 29920...

Daüerellen Ja! auch langes Haar oder nur im tiefen Daüerellen...

Großhandlung Freund & Müller Leipzig Str. 44. Jederzell Werbebedarf...

Paul Menz Nachf., mh. E. Osske, Halle (S.), Jacobstr. 60 u. Rich.-Wagner-Str. 54. Zur Konfirmation empfehle gutgepflegte Rhein-, Mosel-, Bordeaux- u. Burgunderweine...



Kleine Anzeigen

Stellen-Angebote

Für die Hauptverwaltung einer größeren Gesellschaft in Halle wird per sofort ein technischer Assistent gesucht...

Die besten noch funktionierenden Nähmaschinen-Vertreter sind bei jeder Provision in Halle...

Der Verkäufer sucht erstklassige Nähmaschinen...

Schneider, Fräulein, feinfühlig, tadellosg...

Führendes Internetchauffeur...

Suche für meine langjährig...

Vertreter, zugeordnet, mit guten...

Mädchen, 16-18 Jahre, sehr...

Vertreter, im Rahmen der...

Wohnung, 4 Zimmer, Innen...

Wohnung, 3 Zimmer, Innen...

Herrschafliches Wohnhaus

in Halle (Saale), Kellerstraße 57, beste Wohnlage...

Möbeltransporte jeder Art...

Zorn & Steinert, Möbelfabrik...

5-Zimmer-Wohnung in der Or. Kleiststr. 34...

7-Zimmer-Wohnung in der Ludwig-Wanders-Str. 25...

Möbeltransporte, Bahnen oder mit 2 Tö...

6-Zimmer-Wohnung, Küche, Bad und Zubehör...

Bauverein für Kleinwohnungen...

Reichsbahnbeamte, per sofort zu vermieten...

Wohnung, 3 Zimmer, mit Garten...

Suchen Sie ein schönes Herrenzimmer

Sie finden uns die große Auswahl und bestimmt das Richtige...

Gebr. Jungblut, Albrechtstraße 37

Abbruch, Reinstoffe, Holz...

Uten-Herde, Öfen, Kamin...

Autoverleiher, 4 Ps Opel...

Geheimtisch, 4 Ps Opel...

Wohnung, 3 Zimmer, mit Garten...

Suchen Sie ein schönes Herrenzimmer

Sie finden uns die große Auswahl und bestimmt das Richtige...

Gebr. Jungblut, Albrechtstraße 37

Abbruch, Reinstoffe, Holz...

Uten-Herde, Öfen, Kamin...

Autoverleiher, 4 Ps Opel...

Geheimtisch, 4 Ps Opel...

Wohnung, 3 Zimmer, mit Garten...

Suchen Sie ein schönes Herrenzimmer

Sie finden uns die große Auswahl und bestimmt das Richtige...

Gebr. Jungblut, Albrechtstraße 37

Abbruch, Reinstoffe, Holz...

Uten-Herde, Öfen, Kamin...

Autoverleiher, 4 Ps Opel...

Geheimtisch, 4 Ps Opel...

Wohnung, 3 Zimmer, mit Garten...

Suchen Sie ein schönes Herrenzimmer

Sie finden uns die große Auswahl und bestimmt das Richtige...

Gebr. Jungblut, Albrechtstraße 37

Abbruch, Reinstoffe, Holz...

Uten-Herde, Öfen, Kamin...

Autoverleiher, 4 Ps Opel...

Geheimtisch, 4 Ps Opel...

Wohnung, 3 Zimmer, mit Garten...

Suchen Sie ein schönes Herrenzimmer

Sie finden uns die große Auswahl und bestimmt das Richtige...

Gebr. Jungblut, Albrechtstraße 37

Abbruch, Reinstoffe, Holz...

Uten-Herde, Öfen, Kamin...

Autoverleiher, 4 Ps Opel...

Geheimtisch, 4 Ps Opel...

Wohnung, 3 Zimmer, mit Garten...

Ziffern-Anzeigen

geben Ihnen die Möglichkeit, Angebote zu erhalten...

Die Berechnung ist wieder finkelsicht...

Das seit gebrauchte Überstiftwort...

Wenden Sie sich bitte vertrauensvoll...

Ziffern-Anzeigen

geben Ihnen die Möglichkeit, Angebote zu erhalten...

Die Berechnung ist wieder finkelsicht...

Das seit gebrauchte Überstiftwort...

Wenden Sie sich bitte vertrauensvoll...

Ziffern-Anzeigen

geben Ihnen die Möglichkeit, Angebote zu erhalten...

Die Berechnung ist wieder finkelsicht...

Das seit gebrauchte Überstiftwort...

Wenden Sie sich bitte vertrauensvoll...

Ziffern-Anzeigen

geben Ihnen die Möglichkeit, Angebote zu erhalten...

Die Berechnung ist wieder finkelsicht...

Das seit gebrauchte Überstiftwort...

Wenden Sie sich bitte vertrauensvoll...

**20% Beihilfe und 24% Zinszuschuß**  
für die Beschaffung für Um-  
sehen und Neuananschaffung von  
**Kachelöfen**  
u. Mehrzweck-Heizung  
unverändliche Auskunst  
**W. Schreckenberg**  
Tüpfelmaler - Halle  
Ruf 34754 - Torstraße 66

**Kaffee-Brüh-Maschinen**  
Reparatur und Lieferung  
aller Systeme  
**C. Dahlheim**  
Artilleriestraße 83 / Fernruf 35 628

**Verlangt in allen Schlafspeise-Zimmer**  
**Küchen sowie Poistermöbel**  
aller Art - Fernruf: 318 79  
**Hugo Mittelstaedt**  
Gr. Klausstr. 34 und Kl. Klausstr. 4

**Schmidt & Brösel**  
Halle (S.), Königstraße 67-70  
Geogr. 1888, Fernruf 302 25 und 304 34  
Treibriemen und Transportbänder  
Bremsbänder, Gummi-Schläuche für  
alle Zwecke, Dichtungen, Padungen  
**Alsbreit-Fabrikate**  
Gummi-Wasserstiefel

Es spricht sich immer mehr herum  
das die Padungen mit dem  
**Mineralschlamm**  
**Teufelsbad**  
im **Solbad Wittkind**  
bei allen Arten von Rheumatismus,  
Gicht, Nierenschlag, Nerven-  
schmerzen, bei Frauen-Krankheiten,  
Darmstörungen, Leiden der Gallen-  
blase u. Nierengebiet, v. Knochenbrüchen  
von Fernortogenen Heilwirkung find!  
Fragen Sie Ihren Arzt!  
Sofort. Auskunft ert.: Teufelsbad-  
Mineralschlamm-Betrieb, Halle a. S.,  
Magdeburgerstr. 66, Ruf 245 29

**Moritz Kowale**  
nachfolger  
**Halle ads.**  
Charlottenstr. 11 Fernruf 223 59

**Moderne Küchen**  
Formensöne Schalkmieren, in großer Aus-  
wahl zu billigen Preisen. Auch gegen  
günstige Teilzahlung  
**Gebr. Kroppenschild**  
Möbelfabrik Halle a. S., Marktstr. 4  
Eheständchen in Halle a. S. werden  
in Zahlung genommen

**Inserieren bringt Gewinn!**

**Empfehlenswerte Gaststätten in Halle**

<b>Affien-Garten</b> Inhaber Hermann Schöler Reinholdstraße 1 Fernruf 213 10 Großer Kongressgarten 3 Vereinszimmer 6 Kegelbahnen	<b>Apollo-Bier- u. Speise- Tunnel Riebeckplatz</b> Inb. Herm. Bernhardt Ruf 220 18 Gute bürgerliche Küche H. Friedberg-Beer.	<b>Astoria-Kaffee</b> Das führende Tanzlokal i. Centrum Tägl. erst. Künstlerkonzerte u. Tanz Inhaber Werner Geisne Große Ulrichstraße 38/34	<b>Bahnhofs-Tunnel</b> Halle (Saale) - Fernruf 282 97 Bier und Speisen zu niedrigsten Preisen	<b>Bauers Restaurant</b> Krausstraße 8 Fernruf 210 81 Küchenschönes und gutbürgerliches Bercheshof, Kräftig, Mittagstisch, Abendstamm zu kleinen Preisen. Freitag, Drei PFF u. Siedenbeer	<b>Bierhaus Engelhardt</b> Inhaber H. Herold Fernruf 290 08 Immer bestellte - immer gut Gelellschaffel - Clubzimmer Frei für Veranstaltungen aller Art
<b>Deutsche Küche</b> Hofstr. Paul Wardt Fernruf 289 08 Angenehmes Bercheshof Empfehle mein großes und kleines Bercheshofzimmer für gef. Benutzung	<b>Bögels Restaurant</b> Herrenstraße 22 Ruf 244 54 Gute Küche und Keller	<b>Restaurant z. Bürgerhaus</b> Inb.: Hermann Knospach Halle (Saale), Schweifstraße, 24 Fernsprecher 246 17	<b>Coburger Hofbräu</b> (an der Universitäts-) Alteinstames Bier u. Spezialstafel Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Coburger Bierstube</b> und Bodenfeiner Bierquelle Hofstr. Richard Wanz, Halle (S.) Tägliches Glasbier u. Riebeckplatz Fernruf 240 79	<b>Kaffeehaus David</b> Kellerer Hauptpunkt der Gassen! Gut gelesene Bier und Getränke, vorzügliches Konditoreien. Mehr 100 Zeitungen u. Journale!
<b>Gasthof Grüne Tanne</b> Inb.: H. Röder Mühlstraße 35 Ruf 250 15 Hofstr. u. Spezialstafel, Mittagstisch von 90 u. an, reichhaltig, tagsüber billig und billig. Liebermann Ruf 120 u. an, mehrere Züge billiger.	<b>Grün's Weinstuben</b> Krausstraße 7 Inb.: Hermann Geisne Spezialstafel Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Verlangt in allen Gaststätten die „MNZ“</b>	<b>Gasthof Goldenes Herz</b> Halle (Saale) - Fernruf 282 97 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Hotel „Goldene Kugel“</b> Krausstraße 8 Fernruf 210 81 Küchenschönes und gutbürgerliches Bercheshof, Kräftig, Mittagstisch, Abendstamm zu kleinen Preisen. Freitag, Drei PFF u. Siedenbeer	<b>Gasthof „Goldene Rose“</b> Halle (Saale) - Fernruf 282 97 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere
<b>Haus Brostowski</b> Halle (Saale), Weinstraße 10 Wein u. Bierrestaurant - Kaffee Räume f. Gesellschaften, Tagungen	<b>Haus der Deutschen Arbeit</b> Halle (Saale), Weinstraße 10 Wein u. Bierrestaurant - Kaffee Räume f. Gesellschaften, Tagungen	<b>Guldene Kette</b> Inb.: Franz Glöbe II Alter Markt 11 Gut bürgerlicher Mittagstisch Gelegte Bier / Vereinszimmer	<b>Haus Dietrich</b> Halle (Saale) - Hofstr. 38 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Restaurant Hallenbräu</b> Krausstraße 8 Fernruf 210 81 Küchenschönes und gutbürgerliches Bercheshof, Kräftig, Mittagstisch, Abendstamm zu kleinen Preisen. Freitag, Drei PFF u. Siedenbeer	<b>Hauptbahnhof-Bierstube</b> Bester Waren zu Originalpreisen Gute, billige Hausmannstafel Inhaber Hans Buchholz
<b>Kaffee Herrmann</b> Halle (Saale), Weinstraße 10 Wein u. Bierrestaurant - Kaffee Räume f. Gesellschaften, Tagungen	<b>Haus der Landwirte</b> Halle (Saale), Weinstraße 10 Wein u. Bierrestaurant - Kaffee Räume f. Gesellschaften, Tagungen	<b>Hotel Hohenzollernhof</b> (Grand Hotel) Lindenstraße, 65 Haus 1, Rang 6 100 Zimmer mit allen mod. Einrichtg. Spezial-Bier- und Bierrestaurant Solide Preise.	<b>Hotel „Der Preußenhof“</b> Halle (Saale) - Fernruf 282 97 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Konditorei u. Café Hofgarten</b> Krausstraße 18 Angenehmes Familien-Belast Vorzügliche Gebäck und Getränke	<b>Hotel Kaiserhof</b> Halle (Saale) - Weinstraße 10 Krausstraße 18 Küche und Keller bieten das Beste, Gäste und nachmittags Bier, Spezialbier nach allen Städten.

**Deine Zeitung ist die „MNZ“**

<b>„Landhaus“</b> Krausstraße 8 Fernruf 210 81 Großer Fest-Saal - Bereitsung - Kegelbahn	<b>Konditorei und Kaffeehaus Höhenpollern</b> Täglich Künstlerkonzert Gesellschafts-Tanz	<b>Bierstube Mampz-Bach</b> Inb.: H. Mampz, Weinstraße 10 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Restaurant und Spezialstafel Mars la Tour</b> Inhaber: H. H. H. H. Halle (Saale) Große Ulrichstraße 10 Fernruf 282 94	<b>Kaffee Monopol</b> Krausstraße 6 Freitag, Sonnabend und Sonntag Die beliebtesten Zanzabere Solide Preise Stimmungskapelle	<b>Konditorei und Kaffee Mörschrau</b> Krausstraße 18 Küche und Keller bieten das Beste, Gäste und nachmittags Bier, Spezialbier nach allen Städten.
<b>Männer Löwenbräu</b> Kaufhaus der Wein-Brauerei Krausstraße 8 Fernruf 210 81 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Leuchs Restaurant</b> Inb.: H. Leuchs, Weinstraße 10 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Hotel „Der Preußenhof“</b> Halle (Saale) - Fernruf 282 97 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Hotel „Rotes Ross“</b> Halle (Saale) - Weinstraße 10 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Konditorei und Kaffeehaus Kochnick</b> Täglich Künstlerkonzert mit Zanzabere Konditoreien in bester Preiswertester Qualität	<b>Hotel „Der Preußenhof“</b> Halle (Saale) - Fernruf 282 97 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere
<b>Restaurant und Spezialstafel „Zum Kellner“</b> Inb.: H. Kellner, Weinstraße 10 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>„Palmbaum“, Döläu</b> Krausstraße 8 Fernruf 210 81 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Hotel „Rotes Ross“</b> Halle (Saale) - Weinstraße 10 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Konditorei und Kaffeehaus Kochnick</b> Täglich Künstlerkonzert mit Zanzabere Konditoreien in bester Preiswertester Qualität	<b>Hotel „Der Preußenhof“</b> Halle (Saale) - Fernruf 282 97 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Hotel „Der Preußenhof“</b> Halle (Saale) - Fernruf 282 97 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere
<b>Saalfloßbrauerei</b> Krausstraße 8 Fernruf 210 81 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Kaffeehaus Aheingold</b> Inb.: H. Aheingold, Weinstraße 10 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Hotel „Rotes Ross“</b> Halle (Saale) - Weinstraße 10 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Konditorei und Kaffeehaus Kochnick</b> Täglich Künstlerkonzert mit Zanzabere Konditoreien in bester Preiswertester Qualität	<b>Hotel „Der Preußenhof“</b> Halle (Saale) - Fernruf 282 97 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Hotel „Der Preußenhof“</b> Halle (Saale) - Fernruf 282 97 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere
<b>August Schneiders Hotel und Restaurant</b> Halle (Saale) - Weinstraße 10 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>„Zum Schwanen“</b> Inb.: H. Schwanen, Weinstraße 10 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Hotel „Rotes Ross“</b> Halle (Saale) - Weinstraße 10 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Konditorei und Kaffeehaus Kochnick</b> Täglich Künstlerkonzert mit Zanzabere Konditoreien in bester Preiswertester Qualität	<b>Hotel „Der Preußenhof“</b> Halle (Saale) - Fernruf 282 97 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Hotel „Der Preußenhof“</b> Halle (Saale) - Fernruf 282 97 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere
<b>Stadthühnenhaus</b> Inb.: H. Hühnenhaus, Weinstraße 10 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Stadtheater-Restaurant</b> Inb.: H. Theater, Weinstraße 10 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Hotel „Rotes Ross“</b> Halle (Saale) - Weinstraße 10 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Konditorei und Kaffeehaus Kochnick</b> Täglich Künstlerkonzert mit Zanzabere Konditoreien in bester Preiswertester Qualität	<b>Hotel „Der Preußenhof“</b> Halle (Saale) - Fernruf 282 97 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Hotel „Der Preußenhof“</b> Halle (Saale) - Fernruf 282 97 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere
<b>Schürigs Waldkater</b> Halle (Saale) - Weinstraße 10 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Kaffee Walhalla</b> Halle (Saale) - Weinstraße 10 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Hotel „Rotes Ross“</b> Halle (Saale) - Weinstraße 10 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Konditorei und Kaffeehaus Kochnick</b> Täglich Künstlerkonzert mit Zanzabere Konditoreien in bester Preiswertester Qualität	<b>Hotel „Der Preußenhof“</b> Halle (Saale) - Fernruf 282 97 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere	<b>Hotel „Der Preußenhof“</b> Halle (Saale) - Fernruf 282 97 Spezial-Kaufhaus der Coburger Hofbräu-Biere



**Ein Fest des Lachens! Seht Früchtchen und ihr bleibt gesund!**

**Franziska Geal**, Hermann Thimig, Theo Linggen u. s. w. in



**Früchtchen**

Regies Rich. Eichberg

**D. F. am Freitag, Berlin:**  
Franziska Geal... noch nie so überlegen, so flühend... lustig und humoristisch...

**D. R. Z., Berlin:**  
Das Publikum sieht sich vor Lachen Alles spricht für diesen Film.

**Berliner Morgenpost:**  
Das Lachen, das immer erneut durchs Kino fohrt, ist echt... Man noch mehr verzaubert werden, um zu erheben, daß der Jubel der Zuschauer keine Grenzen kennt.

**Berliner Lokal-Anzeiger:**  
Franziska Geal... sie nicht gesehen, bedeutet 8 Stunden durchsonneter Heiterkeit verloren zu haben. Das Ganze ein Schlager, und nun erwarten wir auch ihr Urteil.

**Also wieder ein Riesenerfolg!**  
der Deutschen Universal-Film A.-G. in den  
**ITTERHAUS - LICHTSPIELEN**

**Am Riebeckplatz**  
Lachsalm! Lachstürme erzeugt

**Anny Ondra**  
in ihrem neuesten Lachschlager:  
**Das verliebte Hotel**

Da werden Stunden zu Minuten - es spitzt u. schäumt vor Übermut. Auch die Jugend hat Zutritt  
W. 4, 6, 10, 8, 15 - S. 2, 40, 4, 6, 10, 8, 15

**Gr. Ulrichstraße 51**  
**Charles Kullmann**  
von der Staatsoper Berlin, eine der herz. Stimmen der Welt in dem schönsten Film des Jahres

**Schön ist jeder Tag, den Du mir schenkst Marie Luise**  
(Die Sonne geht auf)  
Auch die Jugend hat Zutritt  
W. 4, 6, 10, 8, 15 - S. 2, 40, 4, 6, 10, 8, 15

**Schauburg**  
Ein Riesenerfolg!  
Das Meisterwerk deutschen Filmschaffens!  
**Wilhelm Tell**  
Mit der großen Besetzung:  
**Hans Marr, Conrad Veidt, Theo. Loos, Eug. Klöpfer, Käthe Hanke, Emmy Sonnemann, Franziska Geal, Bettief Wilcke**

**Sonntag nachmittags 2.00 Uhr**  
(Kasseneröffnung 1.30 Uhr)  
in allen 3 Theatern:  
**Gr. Fremd. u. Jug.-Vorstell.**  
Jugendliche bis zu 14 Jahren täglich kleine Preise.

**Eine gute Anzeige bringt immer Erfolge**

**Alte Promenade**  
war die gestrige Erstaufführung der neuen Union-Film-Operette

**Ein grandioser Erfolg**  
Einmal eine große Dame sein

mit Käthe Nagy, Wolf Albach-Retty, Ida Wüst, Gretl Theimer u. a.

Werkstage: 4.00, 6.10, 8.30 Uhr  
Sonntags: 2.30, 4.00, 6.10, 8.30 Uhr

**Morgen Sonntag vormittags 11 1/2 Uhr**  
**Früh-Vorstellung Der Elbstrom**

**Morgen Sonntag vormittags 11 1/2 Uhr**  
**Früh-Vorstellung Der Elbstrom**

**Konzert-Tanztee-Ball**  
Kasseler Hof, Sonntag, nachm. u. abds.  
Konzert-Tanztee-Ball  
Mit der großen Besetzung:  
**Hans Marr, Conrad Veidt, Theo. Loos, Eug. Klöpfer, Käthe Hanke, Emmy Sonnemann, Franziska Geal, Bettief Wilcke**

**Sonntag nachmittags 2.00 Uhr**  
(Kasseneröffnung 1.30 Uhr)  
in allen 3 Theatern:  
**Gr. Fremd. u. Jug.-Vorstell.**  
Jugendliche bis zu 14 Jahren täglich kleine Preise.

**Eine gute Anzeige bringt immer Erfolge**

**Das Parfüm sieht sich vor Lachen**  
Alles spricht für diesen Film.

**Berliner Morgenpost:**  
Das Lachen, das immer erneut durchs Kino fohrt, ist echt... Man noch mehr verzaubert werden, um zu erheben, daß der Jubel der Zuschauer keine Grenzen kennt.

**Berliner Lokal-Anzeiger:**  
Franziska Geal... sie nicht gesehen, bedeutet 8 Stunden durchsonneter Heiterkeit verloren zu haben. Das Ganze ein Schlager, und nun erwarten wir auch ihr Urteil.

**Also wieder ein Riesenerfolg!**  
der Deutschen Universal-Film A.-G. in den  
**ITTERHAUS - LICHTSPIELEN**

**Nachmittags-Konzert**  
des großen Zoo-Orchesters, Leitung Benno Plätz  
Eintritt nur für das Konzert auf 30 Pfg. ermäßigt.

**Dauerkarten**  
werden im Verwaltungsbüro, Seebener Straße 172, und beim Hll. Wirtschafts- und Verkehrs-Verband im Boten-Turm ausgegeben. Gültigkeit vom Tage der Lösung bis zum 31. März 1935

Familienkarte f. Eltern u. Kinder unter 12 RM. 15,-  
Anschubkarte für erwachs. Familienmitglieder RM. 6,-  
Anschubkarte für Bedienstete " " " " RM. 4,-  
Einzelkarte für Erwachsene " " " " RM. 6,-  
Einzelkarte für Kinder " " " " RM. 3,-  
Studenten-Semester-Karte " " " " RM. 5,-  
Auf Wunsch Ratensahlungen - Lichtbild ist mitzubringen

**Sonntag abends 7.50 Uhr**  
**Gr. Gesellschaftstanz**  
Montag, den 12. März, 8.00 Uhr  
**Benno-Plätz-Kammer-Orchester**

**Die Veranstaltung der „Halleschen Hausfrau“**  
findet Montag, den 12. März 1934 nachmittags 3 Uhr und abends 8 Uhr im „Städtischen Haus“ statt.

Als Gäste:  
Der frühere Flechtling unseres Stadttheaters  
**Ellen Pfitzer**  
sowie die bekannte Filmschauspielerin  
**Gerda Maurus**

Dazu das übliche große feiere Programm.  
**Gerda Maurus tritt am Montag mit dem Tage 13.27 von Berlin ein und verläßt Badegemünde.**  
Eintrittspreise 1,50, 0,90, 0,60 RM.

**HOTEL WELTKUGEL**  
Sonntag, 11. März 1934

Mk. 1.- Mochurle-Suppe Hammerbraten m. Zwiebeln Erbsen-Pilz	Mk. 2.- Mochurle-Suppe Korallen-Blau mit Butter und Sahnehemmerdli Wiener Bushuhn mit gem. Salat Nachsch. Abend-Schnaps Pöbelbrat. m. Sauer, 0,75 Kaisersack
--	---

mit Brotkarlefeldn 1.-

**Verlangt in allen Gaststätten**  
die „MNZ“

**Werbung kostet Geld!**  
Wenden Sie deshalb Ihr Geld richtig an. Meiden Sie alle wilden Reklamen und alle Inseraten „friedhöfe“. Werben Sie durch das erprobte Werbemittel

**Die Mitteldeutsche National-Zeitung**

**Vereinsnachrichten**  
Wir veröffentlichen unter dieser Rubrik Mitteilungen der Vereine usw. auf dem ermäßigten Preise von 18 Pf. für die dreizehntägige Wochenszeitung.

**Band Deutscher Osten, Ostgr. Halle 1.** Wir treffen uns alle mit Mann und Frau 8 abends, den 10. 10. 20. 30. 40. abends 7.30 bis 9 Uhr, im „Vollgärtel“, Freunde, Gäste und Humor mitbringen!

**Mich. Wagner-Serbisch-deutscher Frauen.** Saubereiter Sunday-Clubgruppe Halle, 14. März 1934 4 1/2 Uhr-Zee im Gasth. Germania, Neudammstraße 13.

**Beitrag.** Frauenverein v. Deutschen Osten Halle, Halle. Der städtische Ost-Bezirk mit dem Namen der Halle. Der städtische Ost-Bezirk mit dem Namen der Halle. Der städtische Ost-Bezirk mit dem Namen der Halle.

**Verbandsmitglied der weiblichen Angestellten, Halle (Saale), Gräberstraße 4.** Sonntag, den 11. März 1934, 20 Uhr, im Konstantinidenhaus, Halle, 41. Mitgliederversammlung. Des Oberst u. Ordnung der nationalen Arbeit.

**Allgemeine Bekanntmachungen.**  
Halle/Saale, Halle. Wir vernehmen nachmals auf dem Sonntag von 10. 20. 30. 40. abends, den 10. 10. 20. 30. 40. abends 7.30 bis 9 Uhr, im „Vollgärtel“, Freunde, Gäste und Humor mitbringen!

**Verbandsmitglied der weiblichen Angestellten, Halle (Saale), Gräberstraße 4.** Sonntag, den 11. März 1934, 20 Uhr, im Konstantinidenhaus, Halle, 41. Mitgliederversammlung. Des Oberst u. Ordnung der nationalen Arbeit.

**Allgemeine Bekanntmachungen.**  
Halle/Saale, Halle. Wir vernehmen nachmals auf dem Sonntag von 10. 20. 30. 40. abends, den 10. 10. 20. 30. 40. abends 7.30 bis 9 Uhr, im „Vollgärtel“, Freunde, Gäste und Humor mitbringen!

**Werbung kostet Geld!**  
Wenden Sie deshalb Ihr Geld richtig an. Meiden Sie alle wilden Reklamen und alle Inseraten „friedhöfe“. Werben Sie durch das erprobte Werbemittel

**Die Mitteldeutsche National-Zeitung**

**Vereinsnachrichten**  
Wir veröffentlichen unter dieser Rubrik Mitteilungen der Vereine usw. auf dem ermäßigten Preise von 18 Pf. für die dreizehntägige Wochenszeitung.

**Band Deutscher Osten, Ostgr. Halle 1.** Wir treffen uns alle mit Mann und Frau 8 abends, den 10. 10. 20. 30. 40. abends 7.30 bis 9 Uhr, im „Vollgärtel“, Freunde, Gäste und Humor mitbringen!

**Mich. Wagner-Serbisch-deutscher Frauen.** Saubereiter Sunday-Clubgruppe Halle, 14. März 1934 4 1/2 Uhr-Zee im Gasth. Germania, Neudammstraße 13.

**Beitrag.** Frauenverein v. Deutschen Osten Halle, Halle. Der städtische Ost-Bezirk mit dem Namen der Halle. Der städtische Ost-Bezirk mit dem Namen der Halle. Der städtische Ost-Bezirk mit dem Namen der Halle.

**Verbandsmitglied der weiblichen Angestellten, Halle (Saale), Gräberstraße 4.** Sonntag, den 11. März 1934, 20 Uhr, im Konstantinidenhaus, Halle, 41. Mitgliederversammlung. Des Oberst u. Ordnung der nationalen Arbeit.

**Allgemeine Bekanntmachungen.**  
Halle/Saale, Halle. Wir vernehmen nachmals auf dem Sonntag von 10. 20. 30. 40. abends, den 10. 10. 20. 30. 40. abends 7.30 bis 9 Uhr, im „Vollgärtel“, Freunde, Gäste und Humor mitbringen!

**Werbung kostet Geld!**  
Wenden Sie deshalb Ihr Geld richtig an. Meiden Sie alle wilden Reklamen und alle Inseraten „friedhöfe“. Werben Sie durch das erprobte Werbemittel

**Die Mitteldeutsche National-Zeitung**

**Vereinsnachrichten**  
Wir veröffentlichen unter dieser Rubrik Mitteilungen der Vereine usw. auf dem ermäßigten Preise von 18 Pf. für die dreizehntägige Wochenszeitung.

**Band Deutscher Osten, Ostgr. Halle 1.** Wir treffen uns alle mit Mann und Frau 8 abends, den 10. 10. 20. 30. 40. abends 7.30 bis 9 Uhr, im „Vollgärtel“, Freunde, Gäste und Humor mitbringen!

**Mich. Wagner-Serbisch-deutscher Frauen.** Saubereiter Sunday-Clubgruppe Halle, 14. März 1934 4 1/2 Uhr-Zee im Gasth. Germania, Neudammstraße 13.

**Beitrag.** Frauenverein v. Deutschen Osten Halle, Halle. Der städtische Ost-Bezirk mit dem Namen der Halle. Der städtische Ost-Bezirk mit dem Namen der Halle. Der städtische Ost-Bezirk mit dem Namen der Halle.

**Verbandsmitglied der weiblichen Angestellten, Halle (Saale), Gräberstraße 4.** Sonntag, den 11. März 1934, 20 Uhr, im Konstantinidenhaus, Halle, 41. Mitgliederversammlung. Des Oberst u. Ordnung der nationalen Arbeit.

**Allgemeine Bekanntmachungen.**  
Halle/Saale, Halle. Wir vernehmen nachmals auf dem Sonntag von 10. 20. 30. 40. abends, den 10. 10. 20. 30. 40. abends 7.30 bis 9 Uhr, im „Vollgärtel“, Freunde, Gäste und Humor mitbringen!

**Wintergarten**  
Heute Sonntag im Hofe und in unserer intimen Bar

**Künfler-Konzert**  
5 bis 6 Uhr  
**Am Hofe**  
5 lustige Kabarett-Nummern  
**Großer Meiseball**  
Tanz bis 3 Uhr!  
5 Uhr Sonntag im Hofe  
**5 lustige Kabarett-Nummern**  
mit Kabarett-Einlagen  
abends 8 Uhr  
**Gesellschaftsball**  
mit toller Musik  
Kabarett-Einlagen  
im Hofe und Bar ab 6 Uhr  
**Künfler-Konzert**

**Thomasius-Haus-Gesellschaft**  
Halle, Mühlweg 12  
Beschluss der Generalversammlung am 28. 1. 34, § 31 ist zu ändern wie folgt: Die Halbesumme wird ab 1. 1. 35 auf M. 2.- festgesetzt. Einsprüche sind bis 1. April 1934 beim Vors. Dir. W. Baer, Geislerstr. 41, einzureichen.  
Der Vorstands: W. Baer, G. Hild

**Möllers**  
Rosengarten  
jeden Sonntag:  
Nachmittag Konzert  
Abends Ball

**Werbi**  
für unsere  
Presse!

**Die niedrigen Preise**  
die große Auswahl  
Die schönen Modelle  
sind eine Überraschung  
für jeden Möbelkäufer

**Martick**  
Einrichtungshaus  
Inhaber: Richard Ziemer  
Halle(S.), Am alten Markt

**Nur ein Handgriff**  
Grüde-Dauerbrand-Öfen D. R. P.  
für Zimmerbeheizung

**Ausstellung**  
im Stadtschützenhaus, Fränkischestr. 1  
am 23. 34 von 12 bis 20 Uhr  
Ich bitte um Ihren Besuch!

**Paul Müller, Ing.**  
Halle 5., Wittstr. 9., Ruf 241-41

**Wichtig wie das ABC!**  
kauft Sportartikel nur bei schnee!

**Gesellschaftsreise der „MNZ“**  
**Herrliche Oftertage in Budapest**  
mit einer Bejichtigung von Pás vom 30. März bis 3. April.  
**Preis 69,50 RM.**  
einschließlich Bahnfahrt, sehr guten Hotels, vorzüglicher Verpflegung, Rundfahrten usw., ab und bis Dresden Auskünfte, Druckreden und Auditionen bis zum 15. März durch das mit der Durchführung der Reise beauftragte Hapag-Reisebüro, Halle (Saale), Roter Turm.

**Für Ostern**  
Einen Koffer-apparat und neueste Schallplatten von **Piano-Ritter**  
Halle, Leipziger Straße 72.

**Deine Zeitung ist die „MNZ.“**

**Kurhaus Bad Wittekind**  
Sonntag, den 11. März, nachmittags 4 Uhr  
**KONZERT**  
abends 8 Uhr  
**Gesellschaftstanz**

**Dortmunder Union-Bräu**  
jedenränge 1. Ede Gr. Ulrichstr. empfehle meine vorzüglichen Biere  
1/4 Lit. = 25 Pfg.  
Groß = 40 Pfg.  
Preiswerte gute Küche

**Unterhaltungsmusik**  
Vereinszimmer bei 100 Personen

**Fruchtweinschenke**  
**„Gutenberg“**  
das hallische Grinzing, jeden Sonntag ab 3.30 Uhr nachmittags  
Konzert und Tanz

**Restaurant „Zur Harzburg“**  
Halle 5., Harzstr. 2  
Sonntag Polizeitunde bis 4 Uhr

**Küche**  
einfach, leicht befähigt  
1. 2. und 4. Kammerflügel  
Möbelhaus  
Record  
Zoostraße 1, am Leipziger Turm.  
Geht. Gabelberger.

**Graus Haar**  
verjüngend durch  
**Immer Jung**  
Flasche 2,00 Mark  
**Segner-Langrock**  
Gr. Ulrichstr. 54

**Plattfugeinlagen**  
Senk- und Spreizfuß-Bandagen  
Gummilumpen  
**E. Kerfischer**  
Adolf-Hilfer-Ring 3  
Lieferant Kränkel'schen Kränkelhaufen

**Freden - Schmitt**  
Karioleflotten  
Gartenmöbel  
Wiedelien  
u. a. Futtermittel liefert preiswert  
**Hermann**  
Scheinfel  
Güter-Großh.  
Futtermittel-Handlung

**5-Uhr-Tanztee**  
Sonntag nachmittags  
Konzert mit anschließendem  
**Tanzabend**  
Kapelle Mad  
Dienstag, den 13. März  
**Schlachfest**  
abends Hausball

**Gesellschaftsreise der „MNZ“**  
**Herrliche Oftertage in Budapest**  
mit einer Bejichtigung von Pás vom 30. März bis 3. April.  
**Preis 69,50 RM.**  
einschließlich Bahnfahrt, sehr guten Hotels, vorzüglicher Verpflegung, Rundfahrten usw., ab und bis Dresden Auskünfte, Druckreden und Auditionen bis zum 15. März durch das mit der Durchführung der Reise beauftragte Hapag-Reisebüro, Halle (Saale), Roter Turm.

**Mitteldeutsche National-Zeitung**

**Stadttheater**  
Sonntag, den 11. März, bei 11.00 und 8.00 Uhr  
**Wibgen Sell**  
Schauspiel von Fr. Schiller  
20 bis nach 23

**Die Siedermusik**  
Operette von G. Strauß  
Sonntag, 10-17 Uhr  
Die erhabenen Brillen  
Komödie von M. Grotto  
19 bis nach 22 Uhr  
**Eine Nacht in Babel**  
Operette von J. Strauß  
Operette von J. Strauß  
Operette von J. Strauß

**Wochenpielplan des Stadttheaters**  
Sonntag, den 11. März, 15 Uhr  
„Eine Nacht in Babel“  
Montag, den 12. März, 20 Uhr  
„Die Kämmen um nichts“  
Dienstag, den 13. März, 20 Uhr  
„Eine Nacht in Babel“  
Mittwoch, den 14. März, 20 Uhr  
„Eine Nacht in Babel“  
Donnerstag, den 15. März, 20 Uhr  
„Die Kämmen um nichts“  
Freitag, den 16. März, 20 Uhr  
„Eine Nacht in Babel“  
Samstag, den 17. März, 20 Uhr  
„Eine Nacht in Babel“  
Sonntag, den 18. März, 20 Uhr  
„Eine Nacht in Babel“

**Walhalla-Theater**  
Neue Premiere  
Sonntag 8 Uhr  
**Meine Schwester und ich**  
Operette von Carl Zeller  
In der Hauptrolle als Gast  
**Marga Peter**  
8 Uhr  
Sonntag, 4 Uhr, kleine Preise

**Benno-Plätz-Kammer-Orchester**  
Montag, den 12. März, 20 Uhr  
Konzert

**4. Konzert**  
Solisten: Marit Lanyi (Violine)  
Werner Haupt (Cello)  
K. Widmann (Gitarre)

**Heidepark**  
Endstation der Linie 4  
**Sonntag nachmittags Konzert**

**Weinberg-Terrassen**  
Sonntag, den 11. März, 8.00 Uhr  
**5-Uhr-Tanztee**  
Sonntag nachmittags  
Konzert mit anschließendem  
**Tanzabend**  
Kapelle Mad  
Dienstag, den 13. März  
**Schlachfest**  
abends Hausball



Warm und nach vor. Er konnte gar nichts sagen. Aber seine Mutter wußte, daß es hier die Worte nicht zu tun. Sie sah, daß er die Verwundeten, die er auf den Straßen traf, sah er mit anderen Augen an, als er sie bisher gesehen hatte. Sie bemerkte die eigentliche Art, die sie umgibt. Er bemerkte die Art, die sie umgibt. Er bemerkte die Art, die sie umgibt. Er bemerkte die Art, die sie umgibt.

„Wir —“ und er tippte sich mit dem Weisensstiel auf die Brust. „Wir haben den Krieg nicht verloren. Wer dir das sagt, über die du heute die haben im verloren. Wer dir das sagt, über die haben im verloren.“

**Warum Simon Sinke ein stiller Mann wurde / Erzählung von August Winnig**

Der ganze Rat der Stadt Blankenburg, die Geistlichkeit der Stadt und aus den nahen Dörfern, aus Stattenfeld und Zimmernode, aus Wiedenrode, aber auch aus Hiltendorf, Neusdorf und Schmalzhausen waren Simon Sinke mit großen Ehren empfangen. Er hatte sich in dem letzten Geleit gegeben, und der durchlauchtigste Herr Herzog August hat aus Dankbarkeit einen Hofrat ernannt, der ein herausragendes Werk der Stadt Blankenburg zu tun hat. Simon Sinke hat mit großer Würde und unter schwierigen Umständen seinen Posten bekleidet.

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn. „Ihrer Simon Sinke kam wohl heil und froh aus den Wäldern des Harzes heraus, aber nachdem ist es ihm doch nicht gelungen, die Stadt Blankenburg zu verlassen.“

„Er hat der Stadt Wohl gewirkt in Kriegs- und Friedenszeiten mehr als irgendein anderer.“

„Die Männer denken: So mag es gewesen sein.“

**Karl Göhle / Ein Dichter der Heide und Musikanten**

Man muß ihn im Frühling lesen. Velleitig nicht in der Stube. Nein, beim Wandern in einer herrlichen Landschaft. Da kommt man ganz zu sich. Dann kommt man mit einem Male um einen lebendigen Mann hoch auf, Vogelstimmen, Frühlingsluft, das man in ein Abenteuer vor sich. Man versteht sie alle. Und das geschieht auf eine so schillernde Art. Man liest sich ein, zwei Stunden in Göhles Wälder ein und hat wirklich die Wogelprache erlernt. Zuletzt ist man, wenn man irgendwo in sich gefunden hat, wieder ein Kind. Man versteht die Sprache, die Zeit, man ist in einem ungeschlossenen Lande. Und doch ein Land gibt es noch heute. Trotz der firmenden Städte, der Wälder, die keine Zeit mehr kennen, die nur die Sekunden noch zerhacken, trotz allem — doch ein Land gibt es noch heute.

„Dabei fällt es niemandem ein, einen bestimmten, unbestimmten Gedanken in die Heide zu schreiben.“

„Das ist ein verdorbener Musikant und ein tiefer Dichter, mit ein verdorbener Dichter und wunderbarer Musikant.“

„Wir —“ und er tippte sich mit dem Weisensstiel auf die Brust. „Wir haben den Krieg nicht verloren.“

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

„Die Männer denken: So mag es gewesen sein.“

**Ein guter Rat! / Weisse und gesunde Zähne**

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

**Ein Refraktur für Humor. Wie uns nicht geteilt wird, bemerkt sich die Vorliebe der Mark Twain Association.**

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

**Die jüngste Großin**

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

**Steineinfunde in der Südpfalz.**

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

**Ein Refraktur für Humor.**

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

**Steineinfunde in der Südpfalz.**

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.

„Das ist wohl zu verstehen, Herr Bürgermeister“, sagt Ratsherr Dorn.



# Unsere Marine

2 1/2

UNSERE MARINE

*Jetzt wieder in Friedensqualität*







# Deutsche Kraftfahrt



Mitteilungen des Nationalsozialistischen Kraftfahr-Korps und Deutschen Automobil-Clubs Gau 18 Mitte

Ausstellungshallen Kaiserdamm Berlin

## Triumph des Automobils

Schnelle und formschöne Kleinwagen - Fortschritte im Großkraftwagenbau  
Dieselmotoren auf dem Vormarsch - Herrschaft der Stromlinie

Die gewaltigen Hallen legen Zeugnis ab von der Breite und der Eindeutigkeit der deutschen Kraftfahrt, drei Hallen, in denen eine Produktion zur Schau gestellt wird, die freigeleglich nicht, weil sie nur in geringem Maße vom Ausland befreit ist und sich vornehmlich damit befaßt, was im Ausland geschaffen worden ist, wenigstens natürlich auch das gesamte Ausland, soweit es heute noch in Deutschland einen Absatzmarkt hat, mit allen jenen Neuerungen versehen ist.

Wir dürfen aber ohne jegliche Ueberheblichkeit behaupten, daß wir sowohl in technischer wie in wirtschaftlicher Hinsicht den jahrelangen Vorprung des Auslandes nicht nur eingeholt, sondern in vieler Beziehung sogar überholt haben.

### Wir schreiten vorwärts -

das ist der überwältigende Eindruck, den die Ausstellung bietet, die aber auch zeigt, wie man von beschränkter Seiten endlich alles mit, um die vollumfänglich nicht mehr mehr zureichende Motorisierung in jeder Beziehung zu fördern.

Die neu errichtete Mittelhalle, die geschaffen wurde, weil über 300 Ausstellern Platz gemacht werden mußte, ist der Ausstellungstraum der Weiden und Verbände. Hier zeigt zunächst der Generalinspektor für das deutsche Straßenwesen, wie durch die großzügigen Projekte der deutschen Autobahnen und Überwindung der Bergschwierigkeiten in der deutschen Landstraßenverwaltung der Kraftverkehrs-Wirtschaft geboten wird. Wenn ein vorzügliches Straßennetz vorhanden ist, das dem eigentlichen Zweck des Kraftfahrzeuges, dem Schnellverkehr über lange Strecken, dient, dann ist schon ein wesentlicher Faktor gegeben, diesen Kraftverkehr auszubauen. Hier marschieren die Deutsche Reichspost als größter Kraftfahrzeugbesitzer Europas auf. Hier ist die Reichsbahn vertreten und zeigt interessante Spezialfahrzeuge für den Straßenverkehr, darunter besonders den Einsatz der Verbrennungsmotoren in den Eisenbahnbetrieb, die Verwendung von Verbrennungsmotoren für Treibwagen und Kleinlokomotiven. Der Reichsverband der Automobil-Industrie gibt einen hervorragenden Einblick in seine Tätigkeit als Normungsbehörde und Kontrollleur der gesamten Kraftverkehrs-Wirtschaft, ferner bei aller der Ausstellung der Kraftfahr-Organisationen, wie sie das Dritte Reich geschaffen hat. NSKK, DSAK und DSA zeigen einen gemeinschaftlichen Ausstellungsstand, der, ge-

schmückt mit dem Hoheitszeichen des Nationalsozialismus und damit Deutschlands, Spitzenwerke deutscher Technik und deutscher Arbeit ausstellt. Hier steht der neue Weltrekordwagen der Auto-Union, mit dem Hans Suid drei neue Weltrekorde aufstellte, daneben der Benz-Wagen, der

Langsame Angleichung an die Erfordernisse der künftigen Autobahnen und Vorbereitung der weitgehenden Motorisierung durch die Schaffung von Volkswagen, d. h. Fahrzeugen, die



1,5 Liter Mercedes-Benz

ein 12 Jahre lang den absoluten Geschwindigkeits-Weltrekord hielt, da ist die W-M-S-1-Reformmaschine von Ernst Dene und die D-M-S-Weltreformmaschine von Winkler neben einer schnellen M-S-Herzmaschine - Werke, die von Deutschlands Vorherrschaft im Kraftfahrzeugen sprechen.

Wenn man einen Schritt weiter geht, steht man mitten in der riesigen Halle, wo Motorräder und Personen-Kraftwagen ausgestellt sind.

Nicht weniger als 32 Firmen stellen Kraftwagen aus und ihnen schließen sich 13 Motorradfirmen an. 26 Fabrikate sind es, die Kraftwagen zur Schau stellen, und über 200 Firmen haben die unzählbaren Stände der Zubehör-Industrie belegt.

Eine genaue Uebersicht alles dessen, was in diesen riesigen Komplexen gezeigt wird, ist mit einem einzigen, wenn auch mehrere Stunden dauernden Uebersicht kann zu erreichen. Allgemein kann aber erklärt werden, daß jetzt wichtigsten Merkmale bei dieser Ausstellung den Vorrang haben:

in der Anschaffung wie im Betrieb so wirtschaftlich sind, daß wirklich jeder, der ein einigermaßen nennenswertes Einkommen hat und derjenige, der beruflich ein Kraftfahrzeug benötigt, sich ein solches anschaffen und unterhalten kann.

### Preise und Leistung

Motorräder, nicht Stütz-Motorräder, sind schon von etwas mehr als 300 Mark, Wagen von etwas mehr als 1200 Mark an zu haben. Ueberall wird versucht, aus den Motoren bei Fernbedienung des Brennstoffverbrauchs höhere Leistungen herauszuholen, dazu die Pflege der Fahrzeuge zu vereinfachen und die Ersatzteile billig zu beschaffen.

Auf der anderen Seite legt man großen Wert darauf, bei allen Fahrzeugen möglichst hohe Geräuschdichten zu erreichen, um sie den Erfordernissen des großen, künftigen Autobahnen-Netzes anzupassen. Also auch die Verbesserung höherer Motoren-

leistung, so man kommt dazu, wieder mehr den Kompressor-Motor zu verwenden. Interessant ist, daß die schnelle Limousine, die auf der Ausstellung gezeigt wird, eine Spitzenleistung von 130 Umdrehungen pro Minute erreicht. Es kommt man auch zur weiteren Durchbildung und vielseitigen Verwendung der Stromlinien-Karosserie, die fast auf keinem Stand fehlt. Ueberdies legt man großen Wert auf die Verbesserung des Kraftmoments, vor allem der Beschleunigung, und nur wenige Fabriken sind es, die nicht zu Schwimradmaschinenkonstruktionen der verschiedensten Ausführungen übergegangen sind. Der Vorderradtrieb ist zwar in einigen Fahrzeugen neu; dagegen hat man beim Kleinwagen sehr oft den Radmotor, und ebenso scheint der luftgekühlte Motor beim Wagen Fortschritte zu machen.

Bei den Volkswagen ist bemerkenswert, daß der Dieselmotor sehr stark entwickelt worden ist und daß sich bei Daimler-Benz schon die Tendenz der Stromlinie bemerkbar macht.

### Was ist zu sehen?

#### Daimler-Benz

Die Daimler-Benz A.G. in Stuttgart-Uberlingen zeigt neben ihren bewährten Typen 170, 200, 2300 und 2800 eine der interessantesten Neuerungen, den Typ 130, 4 Zylinder 1,3 Liter. Der Motor ist ein ausgeglichener 4-Zylinder mit Nadel- und Nadelventiltrieb, Ventile, Ventile und Ventile, Ventile sind zu einem Block vereinigt und liegen in der Ventile in Gummi. Der Aufbau (Original Einbaufolge) ist formlinienförmig, sämtliche Sätze liegen zwischen den Achsen.

Besondere Beliebtheit erfreut sich der Typ 380, der mit einem über Stoßhaken und Nippel oben getriebenen Motor ausgerüstet ist. Er besitzt einen wahlweise schaltbaren Kompressor, feiner Spezialventiltrieb und Nadelventiltrieb-Gewindendämpfer. Zwischen dem dritten und vierten Gang ist eine halbautomatische Schalteinrichtung vorgesehen. Ein besonderes Interesse muß man dem 1921 konstruierten Benz-Zerophon-Motoren zusprechen, ein historischer 6-Zylinder-Motoren, bei dem Motor und Getriebe vor der Hinterachse liegen. Es wird jeden Radmann interessieren, daß dieser Wagen aus dem Jahre 1921 bereits hinter Benzschleife mit Auslegerstützfeder belief.

#### Auto-Union A.G.

Ein noch umfangreicheres Typenprogramm wie im Vorjahr zeigt die Auto-Union A.G. in Zschopau. Die DSAK-1-Liter-Typen haben vierzylinder-Vierzylinder-Vierzylinder mit Nebenpumpen. Als lebenswichtige Neuerung ist auf den DSAK-2-Stromlinien Vierzylinder-Liter hinzuzufügen, der sein Fahrgestell, sondern selbsttragende Sperrholzkarosserie und Schwelchschassis vorn und hinten hat. Der Aufbau des Typ DSAK-2-Stromlinie ist ein reines Stromlinienfabrikat. Auch die Karosserie des Typ „Meisterklasse“ ist jetzt formlinienförmig durchgebildet worden. Bei den bekannten Wandler-Typen kommt für die Vorderachse Starachse, die Hinterachse Schwinge zur Verwendung.



## MERCEDÉS-BENZ BIETET NEUES!

Bahnbrechender, schöpferischer Ingenieurgeist und die Qualitätsarbeit gewohnte Hand des Werkmanes begründen die traditionsgebundene Spitzenstellung der Daimler-Benz A.G. Das Ziel, in jeder Klasse Wagen unübertrefflicher Güte und Fahrqualitäten zu schaffen, ist erreicht: der neue MERCEDÉS-BENZ-Heckmotorwagen Typ 130, 1,3 Liter, eröffnet die Reihe der mit großem Erfolg eingeführten Vollschwingeachstypen 170, 1,7 Liter, 200, 2 Liter, 230, 2,3 Liter und Kompressor Typ 380, 3,8 Liter. In der Mittelklasse sind die seit langem gewünschten offenen und geschlossenen sechssitzigen Wagen der 2- und 2,9-Liter-Klasse jetzt erschienen, vollendet in der Form, bequem und besonders wirtschaftlich. Die bekannten fünf- bis sieben-sitzigen größeren Typen 370, 500 und GROSSER MERCEDÉS werden in hervorragenden Karosserieformen und vollkommener Ausstattung geliefert. Auf dem Gebiet des Nutzwagenbaus ist der im Absatz und Wettbewerb erfolgreiche MERCEDÉS-BENZ-Diesel hinsichtlich Zuverlässigkeit, Leistung und Wirtschaftlichkeit auf höchste Stufe gebracht! So stellt das reichhaltige MERCEDÉS-BENZ-Typenprogramm vom volkstümlichen Gebrauchswagen bis zum großen Repräsentations-Modell und Diesel-Nutzfahrzeug aller Größen das Umfassendste dar, was jemals geboten wurde!

Internationale Automobil- und Motorrad-Ausstellung • Berlin vom 8.-18. März 1934  
Personenwagen Halle I, Stand Nr. 30, Nutzfahrzeuge Halle II, Stand Nr. 201

Daimler-Benz A.-G., Verkaufsstelle: Halle, Hindenburgstr. 59, Fernruf 29015; Vertretungen: Eisenlohn, Gustav Wiprecht; Hettstedt, Karl Gohsich; Nordhausen, Bruno Gebhardt, Dipl.-Ing.; Sangerhausen, Sangerhäuser Automobilzentrale W. Jäger, Kommanditgesellschaft; Zeitz, Paul Auerbach, Automobilhandels-Kommandit-Gesellschaft.

Die Getriebe sind durchweg mit vier Vordriveschaltungen und einer Rückwärtsschaltung ausgerüstet, bei denen zwei Gänge geradläufig sind...

Alder.

Die Alderwerke vorm. Heinrich Meyer & Co. Frankfurt am Main zeigen neben den bewährten Typen 'Trumpf', 'Krimms' und 'Standard 8' zwei Neukonstruktionen...

Sansa-Mod. 8

Die Sansa-Mod. 8 und Goliath-Werke, Burgward & Zedlerburg, Bremen, zeigen ihre Kleinwagen auf der diesjährigen Ausstellung als Viermotoren-Typ 'Sansa'...

BMW.

Die Bayerischen Motorenwerke A. G., München, zeigen als beachtenswerte Neukonstruktion den Typ '116', der mit einem 6-Zylinder-Motor von 40 PS ausgerüstet ist...

beradraum. Besonders beachtenswert ist, daß auch hier die Plektive vor der Hinterachse angeordnet sind...

Stoewer.

Die Stoewer-Werke A. G., Stettin, zeigen ihre bewährten Typen 'A 140', 'A 150' und 'A 160' mit 25 Liter mit wahligen Verbesserungen...

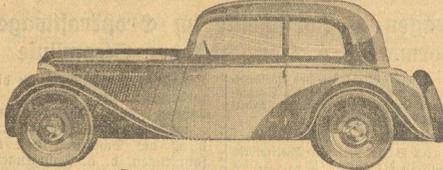
Nöhr.

Die Neue Nöhr-Werke A. G., Ober-Ramstadt, zeigt neben ihren Typen 'Nöhr Junior' und 'Nöhr 8' den Typ 'Nöhr 8'...

inquieten Schwingrahmen aufgehängt und steht im Kopf des Wagens. Kraftübertragung erfolgt über eine kurze, feste Kette...

Kraftverkehrs-wirtschaft und Mineralölproduktion

Am Laufe des ersten Jahres nach dem Siege der nationalsozialistischen Revolution ist durch die Maßnahmen der Regierung eine außerordentliche Belebung der Kraftverkehrs-wirtschaft hervorgerufen worden...

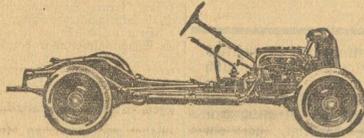


Der neue Alder-Trumpf-Junior

'Junior' und 'Nöhr 8' den Typ 'Nöhr 8' mit 25 Liter Motor. Der Typ 'Nöhr Junior' ist mit luftgekühltem Motor ausgerüstet...

Standard.

Der besonders durch sein ausgeglichenes Äußeres bei der 2000-Kilometer-Fahrt bekannte Typ 'Superior' der Standard-Fahrzeugfabrik G. m. b. H., Stuttgart, ist in verbesserter Form zu sehen...



Fahrgestell des 1,2 Liter BMW.

Floating-power-Aufhängung ausweist. Die Fahrzeugteile zeichnen sich durch formvollendete Skulpturen aus.

Opel.

Das Programm der Neuen Opel-Konzerngesellschaft, München, ist den verschiedensten Bedürfnissen angepaßt. Angefangen mit dem 2-Liter-8-1131 cc bis zu den Wagen, die in drei verschiedenen Typen als Einmotoren, Radioret und Speziallimousine ausgerüstet sind...

Ganomag.

Die Ganomag Automobili- und Schlepperbau G. m. b. H., Hannover, bringt ihren bewährten 20-24-Zylinder 1,2 Liter Motor auch mit stärkeren Motoren als 20-24-Zylinder 1,5 Liter und 50-48-Zylinder 2,25 Liter heraus...

Frano.

Das billigste viergipflige Volkskraftfahrzeug zeigen die Frano-Werke G. m. b. H., Dauteniden. Es. Der neue Frano besitzt einen 1-Zylinder-300-Kubikzentimeter-20-2-Takt-Motor und ist luftgekühlt. Er ist in einem Gummigehäuse...

Hat Ketten-Schmierung Zweck?

Die Rollenkette ist ein beliebtes Antriebs-Glied, vor allem beim Motorrad. Der Kettenantrieb ist billig, einfach, leicht zu pflegen und hat vor allem den Vorzug der Einfachheit...

Es ist selbstverständlich, daß eine Kette nur dann ruhig und mit geringstem Energieverbrauch arbeiten kann, wenn die Kette gerade bei Motorabfahren etwas in Schräglage auf. Immer wieder hört man Klagen über schnellen Ketten-Verfall, Kettenraste und störendes Antriebs-Geräusch...

Staub und Öl = Schmirgel-Watte

Die meisten Motorabfahrer wissen nicht, wie ihre Kette am besten gereinigt und geschmiert werden soll. Der eine tut es immer noch häufiger Einstreufung oder Delung, der andere bekämpft, daß diese Abfederung überhaupt keinen Zweck hat...

Wiel

Der ideale Betriebsstoff des denkenden Kraftfahrers: ein Deutscher, sparsam im Verbrauch, billig! Nur erhältlich: Kaufmannshof, Hindenburg-Str. 57

andere bekämpft, daß diese Abfederung überhaupt keinen Zweck hat, solange die Kette noch verbleibt und verschleißt. Was ist nun richtig? Durch die unzureichende Kapselung wird das Öl oder Fett immer mit Staub vermischt...

Reinigung und Schmierung

Die Kette wird vom Rad abgenommen und in einem Reinigungs- bzw. Fettbad

Ersol 800

Das deutsche Benzin-Benzol-Gemisch für Motoren mit höchster Kompression und besonderer Beanspruchung! Nur erhältlich: Kaufmannshof, Hindenburg-Str. 57

hart hin- und herbewegt. Zur Reinigung wird ein allseitiges Fettlöser oder noch besser ein Spezial-Reinigungsmittel verwendet. Zum Abtrocknen benutzt man ebenfalls ein Spezialfett (Aeromolzin acetylhaltig), das vor der Benutzung erdörtlöslich wird...

Bei der Reinigung muß darauf geachtet werden, daß jedes einzelne Glied sorgfältig abgerieben wird, bis es an das nächste Glied angeschlossen ist. Wenn das in beiden Richtungen ausreichend lange gemacht wird, dann hat man wirklich die Gewähr dafür, daß alle Schwachstellen entfernt wurde und daß an der äußeren, gereinigten Kette das frische Schmieröl wirklich an alle Stellen gelangt und dort einen schützenden Film bildet.

Das ganze BÜSSING-NAG Programm

Halle 222 vom 1 1/2 Tonner bis zum 8 1/2 Tonner im Zeichen des Dieselmotors auf der Automobilausstellung Berlin 1934

BÜSSING-NAG Vereinigte Nutzkraftwagen Aktiengesellschaft Braunschweig Generalvertretung: Büssing-NAG Nutzwagen-Verkaufsgesellschaft m. b. H., Halle (Saale), Delbischer Str. 41, Fernruf 29274

### NSKK-Nachrichten-DDAG Bis zum 15. März

besteht die Möglichkeit, sich als Mitglied des Nationalsozialistischen Kraftfahr-Korps anzumelden und in die Reihen dieser zu treten, die am Steuer eines Kraftwagens, mit dem Motorrad oder überhaupt als Führer eines Führerfahrzeugs für irgend ein Kraftfahrzeug dem neuen Deutschland dienen wollen und gewillt sind, an den großen Zielen der deutschen Kraftfahrt mitzuarbeiten.

Die Mitgliederziffer ist in der Zeit vom 1. bis 15. März aufgehoben, es darf bis zu diesem Termin Neuanmeldungen an das NSKK, Halle a. S., Königstraße 84, Fernsprecher 32636, gerichtet werden können.

Pressestelle der Gruppenstaffel Mitte, 62, Dr. Seberer.

### Kameradschafts-Abende Motor-Sturm 15/38

Der Motorsturm 15/38, dessen Mannschaften aus Döbeln, Wietzen, Lettin, Prachow, Gieskau und Zscherben kommen, veranstaltete im Selbstzug einen überaus anregenden Kameradschaftsabend. Nachdem Sturmführer Giese die Anwesenden begrüßt hatte, wies Hans Seberer die Bedeutung eines Kameradschaftsabends hin: wie der Dienst die allpreußische Pflichterfüllung bedingte, so solle dieses Beisammensein das lebendige Verbundensein darstellen, den aus allen Schichten und Ständen kommenden Kameraden stärken. Am Dr. Linden trug darauf mehrere der Bireitenden und erhabenen höchsten Gelehrten des nationalsozialistischen Freiheitskämpfers Dietrich Eckart vor; die Eiertafel Döbeln erfreute mit zu Herzen gehenden Gesangsvorträgen. Auf diesen erlitten Teil des Abends folgten humoristische Vorträge und scherzhaftige Fragen, deren glänzende Durchführung zu immer neuer Beifallsstürmen. Eine reichhaltige Verloftung und der lebendige Tanz führten eine allgegenwärtige, warm gemüthliche Geselligkeit herbei. Am Schluß des Abends ergriffen die Gruppenführer Käls und die Leiter der politischen Ortsgruppen Döbeln und Lettin.

Der Abend bewies von neuem, wie vorbildliches Kameradschaftsgefühl im Motorsturm 15/38 lebendig ist. Doch in dem einst zu zweit Dritten kommunistischen Döbeln heute Angehörige aller Volksschichten in Verbundenheit ein so schönes harmonisches Fest feiern können, verbundensein zu seinem Ziele die ungeschwächte Leistung des Nationalsozialismus, ein einheitliches Volk geschaffen zu haben.

### Motor-Sturm 18/38

Der Motor-Sturm 18/38 im Goltzhorn veranstaltete im Goltzhorn einen Kameradschaftsabend. Der überfüllte Saal bezeugte die Verbundenheit der Einwohner mit der SA. Sturmführer Grunwald konnte in seiner Begrüßungsansprache den Gruppenführer Käls, Sturmführer Braun, sowie den Ortsgruppenleiter Richter begrüßen. Der Abend wurde durch Gesangsvorträge von Hl. Prödl sowie Hl. Fritz Richter verziert. Auch die kommenden Vorträge der Kameraden Vohmann, Schädel und Leiter fanden reichen Beifall. Eine Tambura sowie ein Blechblasorchester, wo wertvolle Dienste zu leisten waren, half die Stimmung der Sturmleute verbessern. Der anschließende deutsche Tanz bereite Kameraden und Gäste bis in die frühen Morgenstunden.

### Gründungsversammlung der Ortsgr. Hohenmölsen-Zentrum im DDAG.

In Hohenmölsen fand die Gründungsversammlung des Deutschen Automotobilsportvereins (DDAG) am 18. März. Die Ortsgruppe hat, die den angehenden Kraftfahrern einen Überblick über Ziele, Zweck und Ziel des DDAG gab. Ortsgruppenführer Köberer, Dr. Trimes, Ginnau, begrüßte Gruppenführer Sollmann sowie Bezirksgruppenführer Eißel, Hiedl und Galle, die Kameraden von der Motor-St. Sturm 36/38 und die anwesenden deutschen Kraftfahrer. Er gab in seinen Begrüßungsworten der Hoffnung Ausdruck, daß auch in dem Ortsgruppenbezirk Hohenmölsen-Zentrum, dessen Wohlstand jetzt noch klein sei, sich bei den Kraftfahrern die Idee der Vereinigung der gesamten deutschen Kraftfahrt durchsetzen werde.

Gründungsversammlungen der Ortsgr. Hohenmölsen-Zentrum im DDAG. In Hohenmölsen fand die Gründungsversammlung des Deutschen Automotobilsportvereins (DDAG) am 18. März. Die Ortsgruppe hat, die den angehenden Kraftfahrern einen Überblick über Ziele, Zweck und Ziel des DDAG gab. Ortsgruppenführer Köberer, Dr. Trimes, Ginnau, begrüßte Gruppenführer Sollmann sowie Bezirksgruppenführer Eißel, Hiedl und Galle, die Kameraden von der Motor-St. Sturm 36/38 und die anwesenden deutschen Kraftfahrer. Er gab in seinen Begrüßungsworten der Hoffnung Ausdruck, daß auch in dem Ortsgruppenbezirk Hohenmölsen-Zentrum, dessen Wohlstand jetzt noch klein sei, sich bei den Kraftfahrern die Idee der Vereinigung der gesamten deutschen Kraftfahrt durchsetzen werde.

Gemeinschaft der deutschen Kraftfahrt zu werden. Der Gruppenführer Sollmann übernahm dann die Ortsgruppe die Fahne des DDAG. Die Fahne wurde dann zum erstenmal gehißt und die Anwesenden begrüßte sie mit dem deutschen Gruß.

Ortsgruppenführer Trimes dankte der Durchführung für das ihm und seinen Mitglie- dern entgegengebrachte Vertrauen und versprach, sich dessen würdig zu erweisen.

Darauf hielt Gruppenführer Sollmann einen längeren Vortrag über Zweck und Ziel des DDAG und sprach über die fünf Interessengebiete des DDAG: Sport, Touristik, Verkehr, Recht, Wirtschaft und Verwaltung.

Eine Reihe von Neuanmeldungen zeigte von dem tiefen Geist, der durch diese Versammlung auch in die Ortsgruppe Hohenmölsen-Zentrum eingeht. Mit einem Sieg Heil auf den Reichspräsidenten, den Führer und seinen treuen Mitarbeiter, dem Chef der deutschen Kraftfahrt, Ortsgruppenführer Gühnlein, sang der Abend aus.

Weitere DDAG-Gründungsversammlungen

Ortsgruppe Stolberg/Regda: Ortsgruppenführer Dipl.-Ing. B. Böhler, Ratteberode.

Ortsgruppe Deltisch: Ortsgruppenführer Morik Bedert, Deltisch, Schürinsstraße 20.

Ortsgruppe Wittenberg: Ortsgruppenführer Dr. G. Götiger, Wittenberg, Schloßstraße 2.

Ortsgruppe Naumburg: Ortsgruppenführer Studentat Doenike, Naumburg a. S., Georgenberg 4.

Ortsgruppe Sangerhausen: Ortsgruppenführer Otto Hefelbach, Sangerhausen, Günterstraße 27.

Anhänger u. Aufbauten jeder Art mit Schwinnachsen, Schrägrollenlager, Patentkopplungen u. Luftleitung sowie Karosserie- u. Motor-Reparaturen (Instandsetzung stat. u. Fahrzeugdiesel) führen aus: Maleska & Nerkin, Fahrzeugbau Halle (Saale), Julius-Rühn-Str. 3, Ruf 33002

Der neue Zündapp-Lieferwagen ist da!  
Vertreter: Curi Köhler & Co., Motorfahrzeuge Halle a. S., Pfännerhöhe 71-72 Fernruf: 26547

# Fortschritt im Automobilbau



## Neue Begriffe für: Fahreigenschaften, Fahrkomfort, Fahrsicherheit

# OPEL

1,3 LITER UND 6 ZYLINDER mit »Opel-Synchron-Federung«

Die »Opel-Synchron-Federung« schaltet die unangenehmen und ermüdenden Nickschwingungen aus. Fahrer und Insassen sind nach weiten Tagesstrecken so frisch wie am Anfang der Fahrt. Die überaus sorgfältige Ablederung »verschluckt« die Unebenheiten der Straße, und die Lenkung ist von der Federung gänzlich unbeeinflusst. Jeder Automobilfreund sollte die Gelegenheit wahrnehmen, diese Wagen zur Probe zu fahren, denn sie verkörpern einen ungeahnten Fortschritt, der neue Begriffe für Fahreigenschaften, Fahrkomfort und Fahrsicherheit aufstellt. Eine Probefahrt gibt Gelegenheit, die Vorzüge dieser Neukonstruktion, die Schönheit und Bequemlichkeit der Karosserie und die Kraft und zuverlässige Dauerleistung der vorbildlich wirtschaftlichen Motoren aus eigener Erfahrung kennen zu lernen.



- Die wichtigsten Vorzüge:
- Opel-Synchron-Federung
  - Unabhängigkeit von Lenkung und Federung
  - Größtmögliche Verringerung der unabgedehnten Massen
  - Größte Kurvensicherheit durch zwangsläufige Stabilisierung
  - Vorzügliche Spurfahrung durch Vermeidung von Radpendelungen
  - Tiefe Lage des Gesamtschwerpunktes
  - Richtige Gewichtsverteilung
  - Hydraulische Bremsen
  - Vierganggetriebe
  - Fallstromvergaser
  - Sehr geräumige Karosserie
  - Reichhaltige Ausstattung
  - Zugfreie Entlüftung
  - Großer Kofferraum
  - Eingeschlossenes Reserverad

PREISE von RM 2650,- bis 4900,- AB WERK RUSSELSHEIM AM MAIN

Der Motorbestenstab der Adam Opel A.G. wurde auf 12000 erhöht. Es wird voll gearbeitet. - Aufträge werden in der Reihenfolge ihres Einganges erledigt.

Generalvertretung: **Autohaus Kühn** Merseburger Straße 40 Ruf 27351

# Entziehung des Führerscheins

## Neue reichsgesetzliche Regelung des Verfahrens

Der § 4 des „Gesetzes über den Verkehr mit Kraftfahrzeugen“ vom 3. Mai 1930 bestimmte, daß die Fahrerlaubnis dauernd oder für bestimmte Zeit entzogen werden konnte. Das führte dazu, daß im Anschluß an gerichtliche Verfahren wegen Körperverletzung in Verbindung mit Verkehrsübertretungen vielfach der Führerschein aus rechtserheblichen Gründen auf Zeit entzogen wurde, und zwar für die Dauer eines Jahres, eines halben Jahres, sogar bis zu 6 Wochen. Die Behörde ließ einen Fahrer, den sie an sich als ungeeignet zum Führen von Kraftfahrzeugen erachtete, nach 6 Wochen wieder auf den Verkehr los. Einer solchen Sandabahn des § 4 des Automobil-Gesetzes ist nunmehr ein Abriegelungsbehälter.

### Derart kurzfristige Entziehungen des Führerscheins kommen nicht mehr in Frage.

Durch das Reichsgesetz vom 30. Dezember 1933 hat der § 4 des Automobil-Gesetzes eine Änderung erfahren, die auf den ersten Blick geringfügig erscheint, aber doch von nicht geringerer Bedeutung für die Praxis dauernd oder für bestimmte Zeit“ sind gestrichen worden. Singsugefäß sind die Worte: „Die Behörde kann Bedingungen für die Wiedererteilung der Fahrerlaubnis festsetzen.“

Demnach ist künftig jede Entziehung des Führerscheins als eine — vorläufige — dauernde zu betrachten. Eine dauernde Entziehung des Führerscheins wird die wirtschaftliche Existenz, besonders des Berufsfahrers, in der Regel beruhen.

Die verschiedenen Aufgaben der Gerichte und Verwaltungsbehörden in dieser Frage sind folgende:

### Das Gericht

stellt lediglich fest, ob in einem bestimmten konkreten, sich stets in wenigen Sekunden abspielenden Falle der Angeklagte nicht so gehandelt hat, wie das die Pflicht eines sorgsam lenkenden Führers erfordert.

### Die Verwaltungsbehörde

prüft über den Einzelfall hinaus, ob unter Berücksichtigung der gesamten persönlichen und sonstigen Verhältnisse der betreffende Fahrer als derart ungeeignet zum Führen eines Kraftfahrzeuges zu erachten ist, daß er eine Gefahr für die Allgemeinheit darstellt.

### Neue Straßen im Schwarzwald

Im Inneren Schwarzwald steht der Bau einer rund 20 Kilometer langen Straße bevor, die sich an die Höhenstraße Gortental-Tittling anschließen wird. Ferner sollen Regensburg und Spillertal durch neue Straßen miteinander verbunden werden. Die neue Straße führt von Kurlwangen über Kurlbach ins Dorenloch, nach Dreihagen, Waldquach, Simonsweiler und Waldkirch. Durch die neuen Straßen, die zwischen 650 und 1050 Meter über dem Meeresspiegel liegen, werden herrliche Gebirgsansichten erschlossen.

### Zum 100. Geburtstag Gottlieb Daimlers

Am 17. März 1834 wurde in dem württembergischen Landstädtchen Schorndorf der Mann geboren, der in einem Schuppen in Cannstatt bei Stuttgart das erste Straßen-

fahrzeug baute, das mit eigener Kraft schneller als ein Pferdgespann fahren konnte: Gottlieb Daimler.

So bescheiden die ersten Ergebnisse seiner Erfindung waren, so ungeheuer war die Auswirkung: Die Motorisierung der Welt brach in unserm Jahrhundert ihren Stempel auf. Im Jahre 1933 gab der Volkstangler durch die Steuererleichterungen um den Wochenlohn gewaltigen Plan der Schaffung von Autodistrikten der darniederliegenden Automobilindustrie einen neuen Aufschwung.

Die Schöpfung „Daimler“, die der „Geburt“ der „Nation“ sendet, zeigt in kurzen Bildern und Worten die Entstehung und Auswirkung einer Erfindung, die aus dem Weltgeist hervorgeht, das Amtlich einer ganzen Welt verändert hat.

Der Sohn Gottlieb Daimlers erzählt am 15. März um 17 Uhr am Mikrophon der Funkhunde Berlin persönliche Erinnerungen an seinen Vater.

### Alle Stände im Reichsverkehrsrat

In Verantwortung von Beamten, die ihm aus Wirtschaftskreisen vorgezogen worden sind, leitete der Reichsverkehrsrat mit, daß die Bildung des Reichsverkehrsrats die einheitliche Zusammenfassung aller Verkehrsmittel unter einer Leitung zum Ziele habe und eine einheitliche Verkehrspolitik erleichtern solle. Er beabsichtigt nicht, das Verkehrsweesen von Industrie und Handel zu isolieren, er werde vielmehr die notwendige Verbindung des Verkehrs mit den übrigen Ständen durch Berufung in eines Vertreters dieser Stände in den Reichsverkehrsrat herstellen. Der berufständliche Aufbau sei hier von unabhängig. Bevorzugt, daß der Reichsverkehrsrat den berufständlichen Aufbau vorzunehmen könnte, seien unbedenklich.



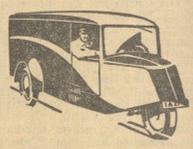
Das neue Gesicht

Oden: Neuwagen 1934.  
Unten: Zweiflügeliger Daimlerbus.

Verantwortlich: Dr. E. Scherer,  
Vizepräsident der Gewerkschaft Mitte.

### Motorradreifen nur im Gebr. Meyer

Gelle (Gaste), Merseburger Str. 106, Ruf 28124



Das ist doch der Beste  
3- und 4-Rad-Lieferwagen  
nur bei  
**Goliath - Roscher**  
Führend in Kleinwagen  
Merseburger Str. 151 Ruf 28745

... und dieses Jahr einen HANOMAG

Dann besitzen Sie ein Automobil, auf das Sie sich verlassen können. Hanomag ist der technisch vollkommenste Vierstzler mit

**Viergang-Getriebe (Schnell- bzw. Schon- gang), Vorderräder - Einzel - Federung, verwindungsreiem Kasten - Tiefrahmen, praktischer Ein-Druck-Zentralschmierung, zuverlässiger Oldruck-Vierradbremse usw.**

Geräumig, komfortabel, schnell, wirtschaftlich u. unbedingt betriebssicher, so bietet Ihnen ein Hanomag alles, was Sie von einem hochwertig, zeitgemäßen Automobil erwarten.

Verlangen Sie ausführliche illustrierte Drucksachen. — Probefahrt kostenlos.

**HANOMAG** Automobil u. Schlepperbau **HANNOVER**

General-Vertrieb: **Automobil-Verkaufsgesellschaft m. b. H. / Merseburger Straße 32 Halle-S. / Fernsprecher Nr. 25427**

**Auto-Licht-Zünd-Dienst**  
Naumann & Co.  
Königsstraße 71/72 - Fernruf 31871  
Bosch-Erzeugnisse - KAW-Dienst

**Fabrikneuer Dreirad-Lieferwagen**  
(auch für Personenverkehr verwendbar)  
infolge besonderer Umstände weit unter Preis zu verkaufen  
**Auto-Reparatur** Kurt Schwarz  
Hindenburgstr. 45, Eingang Gemarkstraße

**HERMANN BAUM**  
Ammendorf, Ruf 310, Schließfach 7  
**Technische Öle und Fette**

**Paul Werner**  
Halle a. S., Ludwig-Wucherer-Straße 11  
**B. V.-Tankstellen**

**Fischer & Röhle**  
größte und modernste Werkstätten für  
**Auto-Beleuchtung**  
Krausenstraße 6  
Ruf 33351, 34738

**Arthur Rünenapp,**  
Großhandlung für Kraftfahrzeugzubehör,  
Königsstraße 19. — Fernruf Nr. 36132.

**Fahräder - Motorräder**  
zu billigen Preisen  
Reparaturwerkstatt  
**Kurt Köhler**  
Dessauer Straße 6a  
Unterstellraum am Röhlpark

**Wanderer - Chromräder**  
von RM. 62. — an  
H. Schöning, Rathausstr. 8-9.

**Gebrauchte Personen- u. Lieferwagen**  
An- u. Verkauf, Ständig groß. Lager  
Auto-Reparat. u. groß. Ersatzteillager  
**Otto Hänisch**  
Halle-S., Turmstr. 156 — Ruf 22719

**Reichhaltiges Lager**  
in Qualitätserschaffen für 4 PS Opel, Benzobor, Igo, Motorrad-Getriebe, Angellager, Schwinge, sowie Motorrad- u. Autozubehör.  
**Ernst Karius, Gemarkstr. 2**  
Fernr. 51981, Neufelds Geschäft der Brände am Platz

**Deine Zeitung ist die „MNZ“!**

**Wanderer - Chromräder**  
von RM. 62. — an  
H. Schöning, Rathausstr. 8-9.

**Inszerieren bringt Gewinn!**

**Wir reparieren**  
außer der gesamten mechanischen Anlage am Kraftwagen auch Einspritzpumpen für Diesel-Landwagen, ferner Vergaser und Unterdrückförderer aller Typen.  
Großes Ersatzteillager! Modernste Prüfapparate!  
**AUTO-LICHT**  
Gesellschaft m. b. H.  
Königsstr. 59  
Ruf 21706 — 21726

**NSU-D**  
vom 8.-18. März in Berlin

Die GROSSE SEHENSWÜRDIGKEIT DER INTERNAT. AUTOMOBIL-UND MOTORRAD-AUSSTELLUNG BERLIN

<b>PONY ZWEITAKTER</b> RM. 460.— einschl. elektr. Beleuchtung	<b>201/zdl ZWEITAKTER</b> angeblendet Kette im Ständ.	<b>201/osl ZWEITAKTER</b> angeblendet Kette im Ständ.	<b>351/os VIERTAKTER</b> angeblendet VORWÄRTS-SPERRE	<b>501/os VIERTAKTER</b> angeblendet VORWÄRTS-SPERRE
---	---	---	--	--

NSU-D-RAD-VEREINIGTE FAHRZEUGWERKE A.G. NECKARSULM (WÜRTT.)

Vertreter:  
**Fritz Dauer**  
Halle (S.), Merseburger Str. 23  
Seit 1911

**Autoflecken** nur im Spezialgeschäft  
Gelle (Gaste), Merseburger Straße 106, Ruf 28124



**Aufruf**

an alle Landwirtschaftlichen Siedler, die auf Grund des Reichsiedlungsgesetzes angelegt wurden.

Die Kreisstelle der Landesbauernschaft Provinz Sachsen-Anhalt teilt mit:

Der Herr Reichsminister für Ernährung und Landwirtschaft hat durch seinen Erlass vom 8. Februar 1934 über die Ausdehnung der Reichsiedlung nachfolgendes erlassen...

Am gleichen Datum sind die Leitungen für die von der Reichlichen Landeszentrale übernommenen Siedler bereitgestellt.

Diese gütliche Mitbestimmung der Regierung auf von häuslichen Siedlern dadurch bewirkt werden, daß sie sich umgeben ihren unmittelbaren Verpflichtungen pünktlich nachkommen...

Ich erwarte von allen Landwirtschaftlichen Siedlern, daß sie ihre Zahlungen pünktlich und gewissenhaft leisten.

Eine vorhandene Guthaben aus Zinsleistungen in früheren Jahren, die durch die nachträgliche Gewährung von Zinsbefreiungen entstanden sind, werden den Siedlern außer acht gelassen...

Der Landesbauernführer: Eggeling

**Drossel der Zwiebelanbau!**

Der Zwiebelanbau ist 1933 in geordnetem Rahmen geleitet worden. Wenn hier und da noch Absatzschwierigkeiten bestehen, so liegt es daran, daß die Zersplitterung eines Marktes mit Schwierigkeiten verbunden ist...

**Begehrung für Geflügelhühner**

Von der Kreisstelle der Landesbauernschaft Provinz Sachsen-Anhalt erfahren wir: An dem Institut der Landesbauernschaft Provinz Sachsen-Anhalt, der staatlich anerkannten Lehr- und Versuchsanstalt für Geflügel- und Kleintierzucht, beginnen am 12. März (März) d. J.

- 1. ein 4-Wochen-Kursus (Dauer vom 12. März bis 7. Oktober 1934),
2. ein 12-Wochen-Kursus (Dauer vom 12. März bis 2. August 1934),
3. ein 12-Wochen-Kursus (Dauer vom 12. März bis 7. Oktober 1934).

**Weidenaustrieb rechtzeitig vorbereiten**

Häufig wird in den ersten Wochen der Weidzeit über empfindliche Weidestörungen berichtet, die durch die unrichtige Weidweise verursacht sind...

**WOLLE UND PHILIZ**

schaffenheit der Wolle usw. an, während in Westfalen der Bauer selbst einen großen Teil Aufwand an diesen Mittelstoffen hat...

Tag Weidung im Freien zu beschaffen. Wenn es auch nur 1-2 Stunden sind, für die Zeit die einestündige Mittilaste, wobei gleichzeitig der Mist festgetreten wird...

**Fragekasten**

Beurteilen gegen Kolokoladoleser? (R. B. in St.)

Es ist richtig, daß entsprechende Berichte aus Frankreich vorliegen. Ein einmündiger Beweis ist jedoch noch nicht erbracht worden...

**Neubildung deutschen Bauerntums im Dritten Reich**

Von Dr. Kummer

Abteilungsleiter im Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft.

Mit dieser Bezeichnung für die Bauernsiedlung ist eine neue Siedlung und eine grundsätzliche Abkehr vom Siedeln im bisherigen Sinne ausgesprochen. Die in ihrer wirtschaftlichen Grundanlage sowie ihrem Aufbau vielfach verfehlten Siedlungen des 19. und 20. Jahrhunderts werden durch diese reichserhöblichen Mittel beseitigt werden können...

mäßig große Besitzungen zu einem gewissen Ausmaß der Selbstversorgung, wobei der Boden vielfach im Sinne kapitalistischen Unternehmerslebens lediglich zum Betriebsmittel bezogen ist, finden sich heute in der letzten Zeit hinein stark ab- und Auswanderungserscheinungen zu beobachten...

dafür gesagt, daß die Neubauernhöfe als lebensfähige Dorfgesellschaften aufzufassen sind, wobei somit das Stammesritze entspricht, wobei neben der Bestellung selbstständiger wirtschaftlicher Funktionen auch der von der Gebiete und die Bindung des Dorfes der häuslichen Eigentümer der Landarbeit und dem Streben nach geistlicher und kultureller Gemeinschaft angelegt werden.

**Entwicklung der Mitteldecker**

zum Ausdruck kommen, mit der Folgen einer 14jährigen verhängnisvollen Siedlungslosigkeit zu befehlen sind.

Nur das altgermanische Bauerntum immer härter Gefahr lief, durch übermäßige Belastung völlig in die landwirtschaftliche Verfall zu geraten, wurden gleichzeitig landwirtschaftliche Siedlungen mit Werten besetzt, die selbst auf eingepflanzte alte Siedler zu tragen nicht in der Lage waren.

Bei der allgemeinen Förderung der Bauernsiedlung in diesen Bezirken wird nach Vermeidung der Siedlungsverfall auf reinen Gesundheitsfragen auch wertvoller Boden aus dem Westen und Süden des Reiches herangezogen und damit den von jeder kolonialistisch beherrschten Stämmen der Niederländer, der Preußen, Schotten, Belgiern, etc. an die Lebens- und Entwicklungsmöglichkeiten gegeben.

Weitere Beträge müssen bereitgestellt werden, um die finanzschwachen Siedlungsstellen zu unterstützen, wobei es notwendig ist, die Siedlungsstellen in der nächsten Zeit in Höhe von 20 Millionen zu befehlen sind.

**Neislerherbsteigebiet**

Reide Gesetze bilden eine natürliche Ergänzung, ein unzerstörbares Ganzes. Während durch das Erbfolgegesetz ein unzerstückeltes, unteilbares, und unteilbares Erbe den häuslichen Familien und Sippen übergeben ist, die in ihrer Gesamtheit den wahren und wertvollen Blutsquell des deutschen Volkes

**strenge Siedlung**

zu halten, so daß wir in erster Linie nur Jungbauern, geordnete Landwirter und landwirtsch. landwirtsch. Landwirter, die insbesondere ihren Verpflichtungen dem Dritten Reich gegenüber durch Dienstleistung in der SA oder SS gesichert haben, sowie Kriegsteilnehmer, Berücksichtigung finden. Neubildung deutschen Bauerntums wird nicht nur in den ausgesprochenen Siedlungsbezirken von Ost- und Norddeutschland vor sich gehen, auch in weiten Teilen Mittel-, Ost- und Süddeutschlands bietet sich Gelegenheit, Neubauernstellen zu begründen

**Landbesitzung**

die unter dem Einfluß der Schiffe, der Entfaltungsmöglichkeiten aller Art und des Siedlungsdruckes immer schwieriger wurde, zumal die Landbauweise von vornherein ausgeschieden ist auf die unter normalen Verhältnissen standhafte Werte des Bauernstandes. Trotz der eingetragenen organisatorischen Veränderungen und der oft recht schwierigen Ausföhrungsarbeit auf finanziellen Gebiet gelang es in den letzten Monaten, rd. 400.000 Morgen Land für Bauernsiedlungen frei zu kaufen, so daß mit dem Landanfall, der sich avanschlüssig aus den Entschuldigungsverfahren ergibt, allen Widerständen zum Trotz das gesamte Reichsboden 1934 sich durchzuführen lassen wird.

**Neubildung deutschen Bauerntums**

Es wäre abzuwachen, das gesamte Bauernsiedlungsgebiet, welches als Kerngebiet für nachgeborene Bauernfinder aufzufassen ist. Die Neubildung deutschen Bauerntums dient mittels der höheren Zielen und trägt im weitesten Ausmaß dazu bei, lebenswichtige Bevölkerungsschichten, soziale und politische Aufgaben des Reiches zu lösen.

**strengere Siedlung**

Der Mensch steht im Vordergrund des Interesses. Seine richtige Auswahl bestimmt den Erfolg unserer Arbeit, nicht die Größe der dem Bauererben zur Verfügung stehenden Gelde-mittel.

**die wirtschaftlichen Auswirkungen**

der Bauernsiedlung für die Siedlungsgebiete zu erläutern. Durch Erlaß des Reichs-erbnachfolgegesetzes wurde schon zu Beginn des Winters im Hinblick auf das Bauernhalten 1934 den Siedlungssträger Beweise gegeben, Waffen und Baumaterialien in weitestmöglichen Umfang zu geben, so daß teilweise die Angelegenheit nicht nur voll befriedigt werden, sondern kaum noch den Anforderungen gerecht werden konnten. Es wurde dafür Sorge getragen, daß das bodenkundliche Material und die Mittel zur Verfügung gestellt werden, die der Siedlungssträger Beweise gegeben, Waffen und Baumaterialien in weitestmöglichen Umfang zu geben, so daß teilweise die Angelegenheit nicht nur voll befriedigt werden, sondern kaum noch den Anforderungen gerecht werden konnten.

**ungefunde Besitzergliederung**

des bäuerlichen Eigentums erleben, während im Osten und Norden das noch weit Flächen zur Gewinnung von neuen Bauernhöfen herausgegeben werden können. Dort, wo über- und unterirdische Besitzergliederung

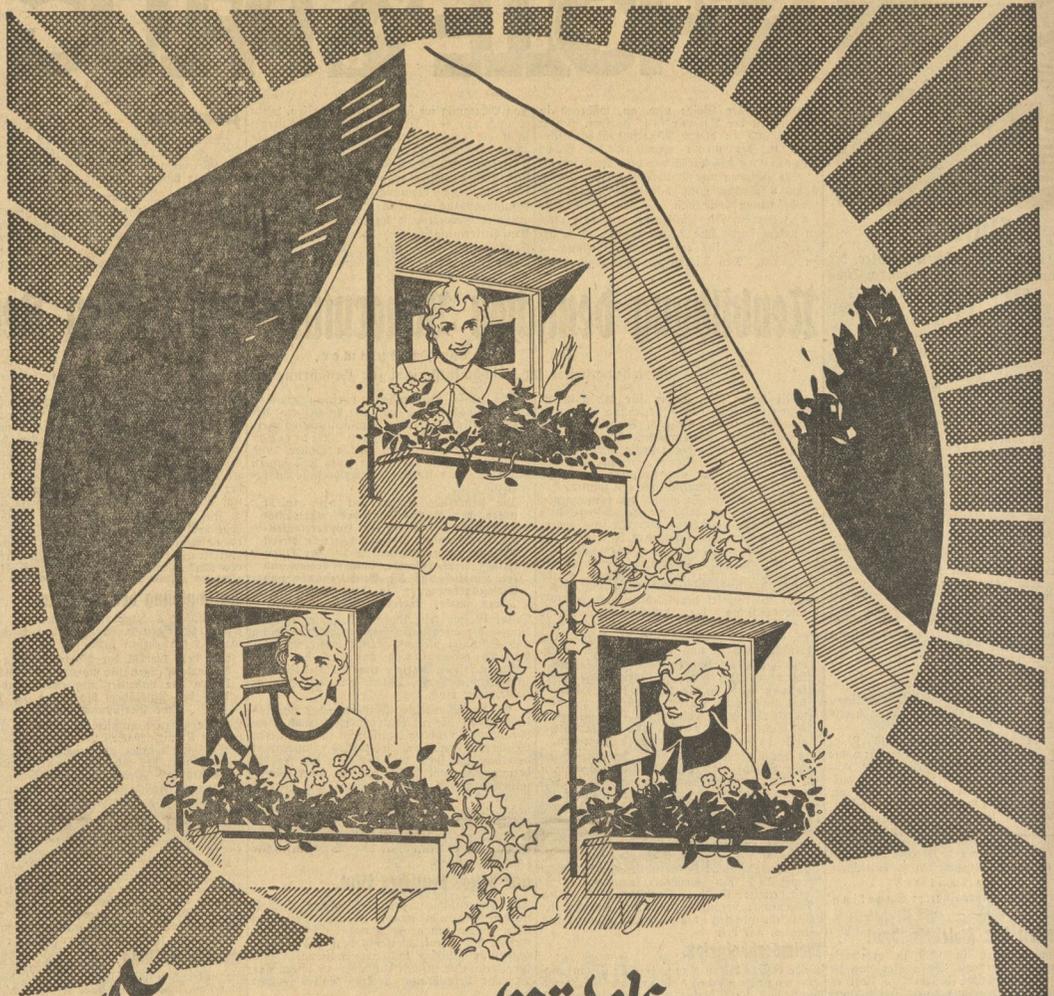
**der Mensch steht im Vordergrund des Interesses**

Die Auswahl der deutschen Bauerneinfiedler liegt nach der Verfügung des Reichsministers Darre in der Hand des Reichsministers, wobei die Berücksichtigung des Bauernstandes in das gesamte Bauernsiedlungsgebiet einbezogen ist. In besonderen Fällen Luasfuren, denen sich alle Bauernhäuser unterlegen müssen, werden die Vertreter des Reichsstandes selbst für diese hohen Aufgabe vorbereitet.

**So hat die Neubildung deutschen Bauerntums**

in nationalsozialistischen Sinne sich schon vor Beginn der eigentlichen Siedlungsarbeiten wohlwollend auswirken können. Zu berücksichtigen ist dabei, in der Siedlung, daß sich in den neugegründeten deutschen Bauernhöfen und -dörfern bäuerliche Kultur und bäuerlicher Geist Einzug halten und Menschen darin leben, die aus Pflichtgefühl gegenüber dem Volksganzen infanterisch für den künftigen inneren Vaterlandes kämpfen.

**DKW Audi Framo**  
Motorräder u. Automobile 8/40 PS Front-Automobile Liefer- u. Personenwagen  
Generalvertretung: DKW-Fabriklager Halle, Hindenburg-Straße 6 / Fernruf 292 67



Es schauen drei Mädels  
zum Fenster hinaus:  
Die Käte, die Grete, die Mimi.  
Drei blitzsaubere Mädels  
ein blitzblankes Haus

mit **ATA Persil** und mit **imi**

P 134b

Zum Einweichen der Wäsche: Senfo Wasch- und Bleich-Soda!



# Reisen und Wandern



## Im Monat Mai Tausend Arbeiter-Urlauber machen eine Seereise

Wie wir schon berichteten, sind im Rahmen der Ferienreisen der NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ auch Seereisen geplant. Diese kommen natürlich nur binneländische Arbeiter in Frage, während umgekehrt die an der Küsterroute wohnenden Arbeiter und Angestellten in diese Gegenden des Binnenlandes, ins Gebirge usw. reisen.

Die erste dieser Seereisen der NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ von Bremerhaven aus beginnt am 2. Mai. Der Nationalfeiertag am 1. Mai werden die Teilnehmer schon an der Hinterküster verbringen.

Die Ferienreisen „Kraft durch Freude“ dauern sehr bis hergehende Tage. In diesem Falle sind davon fünf Tage für die Seereise vorgesehen. Zunächst verbringen die Urlauber einige Tage in Bremen, um vor allem den größten Fischereihafen und den schönsten Badestädten des europäischen Festlandes, Bremermünde und Bremerhaven, zu besichtigen.

Am 2. Mai unternehmen die rund 1000 Mann auf dem seit dem Herbst ankommenden Dampfer „Weser“ eine fünf tägige Reise in See ohne bestimmtes Anziel, es werden also keine Häfen angelaufen. Auf diese Weise können die Arbeitsgenossen zu dem Genuss einer reinen Seereise und lernen dabei die Schönheit des Meeres kennen.

### Deutsche Städtebilder In Bremen zu Gast

Wieder wandern wir durch die schönsten Straßen und Gassen. Ernst blickt am Rathaus der heitere Markt auf das Treiben zu seinen Füßen herab. Stolz ruht der Domturm zum nach grauen, regenreichen Wochen endlich wieder einmal ungetrübt blau erhellenden Himmel empor. Und es ist auch hier alles wie einst, da noch der bahnbrechende deutsche Handel aus dem alten Bremen aus seine Wege über die Weltmeere spannte. Ein Bild weniger schön, um vieles weniger besetzt waren damals wohl die Gassen und hier und dort — eines ist geblieben, hat sich vermindert und fast erhalten.

Es ist der selbstbewusste, stolze Hanseatengeist, der — auf allen Wegen offensichtlich — auch heute noch in diesen bionden Menschenleben lebt.

Bremen ist ganz Donaustadt in ihrem schlichten, soliden und doch so malerischen und fesselnden Barockstil, der vor allem bei niedereuropäischen Städten so stark anheimelt und auch den Fremden sich lieb „zu Hause“ fühlen läßt. Ein Gang durch die Stadt ist ein Weg durch zwei Welten: das Vorgerichte und das Heute liegen traumhaft vereint. Die Zeit, in der noch der hanseatische Kaufherr eine gewisse Einfachheit mit dem höchsten in einem Maße behauptet, vereint, benennt hier auf Schritt und Tritt der neuen letzten Epoche.

Man beachtet den Bahnhof und ist gleich inmitten des bunten Treibens der malerischen Stadt, aus deren Straßen und Bauwerken noch ein anderes Moment unmissbar hervortritt: der Heimatstil, der ja in Niederladgen etwas ganz anderes ist als nur ein „Stil“, er ist hier festwilliges, bewußtes Volksgemüt aus einem Wesen heraus, das die Befriedigung der Gesamtheit zu tragen berufen war.

Das starke Heimatgefühl ist es auch, das gerade in Sturmzeiten, an der Volkseinheit zehrenden Zeiten immer wieder die Säulen der Liebe und des Aufstandes bildet. Aus dieser Zeit heraus haben wohl dann und wann Außenleiter die Meinung gefaßt, in den niederbayerischen Werken finden Eigenbedeuten einen besonders günstigen Boden. Nichts wäre aber irriger als eine solche Ansicht.

Von den Tagen eines Kühnen und besonnenen Klaus Störtebeker bis in das Heute ist ein langer Weg durch eine aufsteigende, umgewandelte, doch aus allen Epochen tief innerhalb der Modernen Bremen noch Wahrgenutzte vorhanden, die vielfach aus der Szenenrollen und Dichtern Stoff geliefert

haben. Wer kennt zum Beispiel nicht Hansflitschen meierhafte „Bantafien aus dem Bremer Katscheller“? Der Katscheller ist, wie in anderen alten Städten, auch heute noch das Ziel der Wallfahrt aller Fremden. Wie ihn verdrängt sich der alte Brauch der prunkvollen Schiffermahlzeiten. — Eine besondere Lebenswürdigkeit ist auch der Bremer Dom mit seinem Weisteller. Dieser Raum, dessen Luft einen harren Weisteller hat, überbringt Tote aus dem dreizehnten Jahr-



hundert. Der Keller war früher natürlich ein Ort, um den der Übergläubige die wunderlichsten Geschichten wußte. Heute sind wir ja allerdings aufzuklärt worden, behandeln alles nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten — und holen uns bei Kartenlegungen und anderen weilen Frauen Rat.

Der Bremer Markt ist ein Schmuckstück seiner Art. Schmälere Strassenhänge im Innern der Stadt beraten noch das Weltlein. Erst draußen in den Vororten ist die neue Zeit zu Hause und prangt in Gärten und gepflegten Anlagen mit bunten Farben. Die Vorstellungen sind die Wirtinlarie eines auf geschulten Schönheitsinn eingestellten Bürgergeistes, der sich mit Dingdabe auch der Kunst widmet. Die Weser, unter den Rändern bezuglos von der hiesigen Bremer Fabrikate der Brauereiwirtschaft. Die Bremer Wirtinlarie war für viele Wanderer eine treue Gefährtin und Fremden.

Seit die Sehnacht auch die Mitteleuropäer über die Meere treibt, war Bremen immer ein Abfahrtsort des Deutschen.

Wer vor dem Kriege durch Bremen wanderte, konnte durch den Anblick langer beladener Wagentrassen an Freizeitarbeits Wunsch an die Wandwanderer erinnert werden. In Bremen hat mancher zum letzten Male die Heimat und das europäische Festland unter sich gewußt, der läßt danach sich ein neues Leben sinnierte oder im Kampf um Polen die Wogen über sich zusammenschlagen sah.

### Fremdenführer-Schule in Danzig

Um den Fremden, die Danzig besuchen, geeignete Fremdenführer zur Verfügung stellen zu können, beschließt die Danziger Senat

eine Schule für Fremdenführer zu errichten. — In diesem Jahre soll eine großartige Durchsicht für Danzig durchgeführt werden. Es ist geplant, aus dem Reich zahlreiche verbilligte Sonderzüge Danziger Auslandswerbung, die in 24 Sprachen durchgeführt werden soll, wird sich in erster Linie auf die nordischen Länder und auf Polen erstrecken.

### Drei Wochen nach Amerika

Auslandsreisen auf deutschen Schiffen sind in ihrer wirtschaftlichen Auswirkung mit Reisen im Vaterlande. Unter den inoffiziellen Zielen solcher Auslandsfahrten laden heute die Vereinigten Staaten — dank dem niedrigen Dollarkurs — mit be-

### Auf dem Bodensee

sonderer Stärke. Die deutschen Reedereien tragen diesem Umstande mit der Befrachtung kurzer, sorgfältig vorbereiteter und billiger Ferienreisen nach drüber Rechnung. Man kann heute schon in drei Wochen eine Amerika-Reise unternehmen, die zwar nicht Hunderte von Meilen weit ins Land hinein führt, auf der man aber doch, und zwar ohne Zeit- und Überbürdung ein wichtiges Stück Amerikas kennenlernen. Je eine Woche dauert die Hin- und Rückreise mit einem Spagat-Schnelldampfer zwischen Hamburg und New York, während der übrigen Tage durchreist man unter fast unbegrenzter Führung die amerikanischen Hauptstädte und ihre Umgebung, läßt den amerikanischen Lebensrhythmus auf sich wirken und gewinnt Einblicke in das amerikanische Wirtschaftsleben mit der besten Zielgenauigkeit seiner Formen. So bietet eine solche kurze Amerikafahrt zugleich Erholung und Erlebnis, und zwar beides in einem Umfange, wie es sonst Ferienreisen von so kurzer Dauer kaum zu gewöhnen vermögen.

### Auch zu Ostern

#### Festtags-Rückfahrkarten

Die Deutsche Reichsbahn gibt, wie bereits seit zwei Jahren zu den guten Festen, auch zu Ostern wieder Festtags-Rückfahrkarten mit verlängerter Geltungsdauer aus. Die Fahrpreisermäßigung beträgt 33 1/2 v. S. Die Karten gelten vom 28. März 0 Uhr (Mittwoch vor Ostern) bis 4. April, 24 Uhr (Mittwoch nach Ostern) insgesamt acht Tage. Auch Arbeiter-Rückfahrkarten können während dieser Zeit wieder an allen Tagen zur Hin- und Rückfahrt benutzt werden.

### Sonderfahrt der „MNZ“ Ostern in Budapest

Wie wir bereits kurz mitteilen, trifft der Ungarische Landesfremdenverkehrs-Senat große Vorbereitungen zum Empfang des deutschen Gegenbesuchs Mitteldeutschland, der gelegentlich der Osterferien nach Budapest kommen wird. Das Ungarische Kulturministerium hat angedeutet, daß zu Ehren der deutschen Gäste in der Ungarischen Oper eine eintägige Festvorstellung auf das Programm gesetzt wird. Bei der bekannt erhellungsfähigen Durchführung der Ungar. und Budapestfahrten kann man die Osterreise als einen Schlager ersten Ranges bezeichnen, da die fünf tägige Fahrt einschließlich aller Leistungen nur 60,00 Mark ab und bis Dresden kostet. Für die Fahrt nach und von Dresden kommt die Benutzung ermäßigter Osterfesttagskarten in Frage.

Schnelle Anmeldung in den „MNZ“-Geschäftsstellen ist daher erforderlich.

Es ist wahr, wer in Budapest gewesen ist, schenkt sich nach Budapest zurück. Der ungarische Menschencharakter ist voller Herzlichkeit, Hilfskraft, voll Temperament und Ernst, und die ungarische Gastfreundschaft ist sprichwörtlich. — Diese Ostern werden Hunderte nach Budapest reisen. Denn so billig wie diesmal war es noch nie! Die Teilnehmer kommen in den ungarischen Frühling, zur Aufstiegsperiode und zum Dinerfest. Auch ist Gelegenheit zum Dinerfest und zu einer Stadtfahrt auf den Széchenyi-Platz, von dem sich Budapest im Glanz von tausend Lichtern zeigt. Stadtrundfahrten, Führungen usw. sind kostenfrei. Auf der Rückreise wird das historische Interlaken Prag besucht. Ein Reisepaß ist nicht nötig.

### Gut beraten...



zu werden ist eine unerlässliche Vorbereitung für angenehmes Reisen. In der fachmännischen Schulung und vielseitigen Ausbildung des Personals der Hamburg-Amerika Linie, das gewohnt ist, auf die Wünsche jedes Fahrgastes einzugehen, liegt Gewähr für Ihre Zufriedenheit.

### Es reißt sich gut mit den Schiffen der

**HAMBURG-AMERIKA LINIE**  
Hilale Halle (Saale), im Roten Turm  
Marktplatz, Fernruf Nr. 399 60 und 385 88  
Naumburg (Saale), Heinrich Schmidt  
Markt 19

Die deutschen Gelder bleiben reiflos in Deutschland und dienen zur Organisation von Inland-Auslandsfahrten.

Reclamantisch: Dr. Robert Scherer.



## Sorglos jetzt! - auch später?

Die Ausgaben richtig einzuteilen und Nötiges vom Überflüssigen zu unterscheiden, wie schwer ist das oft. Wichtig ist auf jeden Fall die Vorsorge für das eigene Alter und für die Familie. Darum Lebensversicherung vor allem - zögern Sie nicht!

Gemeinschaft zur Pflege des Lebensversicherungsgedankens

# Der deutsche Film

## Ausgerechnet . . .

### Ludwig Diehl hat Konflikte Von ihm selbst

Die Namen des Himmels, die wir Schicksal oder Flügeln nennen, sind, wie das tägliche Leben lehrt, furiös genug. Die Frauen aber, die sich der Olymp heiligt, der Film- und Bühnenwege des Schauspielers laßt, sind schon mehr als furios zu nennen!

Der reize Himmel hätte angelehnt der Machtbefugnisse der olympischen Raturgenes Grund, vor Neid zu erlöschen — es wäre schade um sein schönes Blut! — denn so willfährig kann er nun doch nicht mit den ihm „Interessierten“ fassen und wollen! Wer — vielleicht muß es auch gar nicht, sondern ist im Grunde genommen fast, wenn sich jedes Leben möglichst fertig und gleichmäßig entwicelt. Wer weiß es?

Nicht so der Olymp! Dessen Freude besteht darin, die Seiten so oft wie möglich aus einer Bahn in die andere zu schleudern und nicht nur ein, sondern tausend Leben leben zu lassen.

Seine Stadt er den Jünger Eliens in die schmale Linien des Spitzers und morgen in den legenden Dreh des Sportlers; mal jetzt er ihn auf den gewichtigen Stuhl des Direktors und dann wieder auf den Drehstuhl eines kleinen Regisseurs, aber er führt ihn in die Häufigkeit der Intervalle und läßt ihn im Kampf der guten und bösen Mächte liegen oder fallen. Wie dem auch sei: für Abschließung ist gesorgt!

Denke ich nur an die Leben, die mir in meinen bisherigen Filmen beiseite waren, dann ergibt sich schon ein recht buntes Bild.

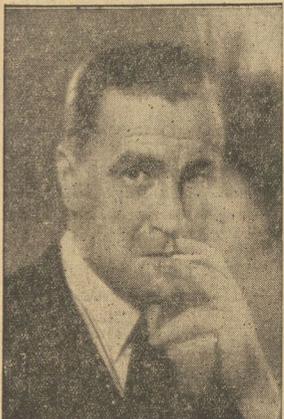
In „Montag“ mag ich als gestirnter Kompanieführer den bunten Hord des Vorkriegsheeres, in „Schuß im Morgengrauen“ war ich ein „mit allen Sunden geheimer“ Kriminalkommissar, in „Gebirgsdienst“ fungierte ich als Adjutant eines hohen zivilischen Militärs, und zuletzt schimpfte ich mich in der „Freundin eines großen Mannes“ Direktor.

Und in diesem letzten Film, der noch gar nicht aus der Zucht gezogen ist, ist mir am sonderbarsten ergangen. Da hat sich der Olymp wirklich

ein tolles Stück

mit mir geleiht!

Stellen Sie sich, lieber Leser, bitte vor: ich habe vier Jahre in Paris gelebt und sechs Jahre in München Theater gespielt, und mir mußte es passieren, daß ich in der Rolle



dieses Direktors einen Theatergenosse darzustellen habe, also einen Mann, der nicht nur den Dingen der Kunst ohne Verständnis

gegenübersteht, sondern sie auch bekämpft. Ausgerechnet ich mußte dazu erzogen werden, einem Theater meine finanzielle Hilfe, auf die es angewiesen ist, zu verweigern, weil ich die Verwendung des Geldes für die Errichtung eines Schwimmbades für volksdienlicher halte.

Obgleich ich passionierter Sportsmann bin und viel reite, die Jagd liebe, mit Begeisterung



**Grell Theimer,**  
die jetzt in einer der Hauptrollen in „Einmal eine große Dame sein“ zu sehen ist.

Ski laufe und Tennis spiele (im Tennis war ich sogar so etwas wie eine kleine Kanone), den Sport besonderer Befähigung also am eigenen Körper oft genug erfahren habe, ging mir der unermüdbare Standpunkt dem Theater gegenüber doch sehr „gegen den Strich“.

Dagegen war ich aber religiös damit einverstanden, als ich von Paul Wegener, der hier zum erstenmal in einem Konflikt Regie führt, aufgefordert wurde, mit Nähe von Dagb eine Eisgesellschaft zu unternehmen.

Diese wunderbare Fahrt auf dem Segelschiffchen verlobte mich etwas mit dem Olymp — aber trotzdem bitte ich ihn, mich nicht noch einmal in derartige innere Konflikte zu stürzen!

zu reben haben, sondern über diese Publikumssicht hinaus das ganze Volk erfassen müssen.

Die Schließung des Reichsfilmkammeramtes gehen: Durch seine Hand laufen alle Stoffe, die zur Verfilmung auszuwählen sind. Der neue Staat hat damit nicht eine Bevormundung der Filmindustrie begonnen, sondern er hat einen Teil der Verantwortung mit übernommen, die eigentlich die Filmindustrie selbst zu tragen hätte. Auch das Problem der „Filmführung“ und die Zurückdrängung des „Manuskriptfestschreibers“ wird durch die künftige Arbeit des Reichsfilmkammeramtes schrittweise der Lösung nahegebracht werden können.

## Kommende Filme

**Der König von Montblanc**  
Nach wochenlangen Kubaufnahmen in 4000 Meter Höhe auf dem Montblanc hat Dieter von Dr. Arnold einen herrlichen Kino-Kunstfilm der Höhe mit den besten Aufnahmen in Montblanc begonnen. Die Weltleitung liegt in den Händen von Dr. Arnold Grund (akt.)

**Die vier Musikstern**  
Der in Vorbereitung befindliche Zerkoffim „Die vier Musikstern“ nach dem Roman von E. Arnold, der von Egon Kasper und Paul Wegener inszeniert wird, wird nicht nur auf dem deutschen, sondern auch auf dem französischen, belgischen, holländischen, englischen und amerikanischen Markt ein großer Erfolg sein. Die vier Musikstern werden in der Hauptrolle von den vier größten Stars der Welt (Greta Garbo, Charles Boyer, Maurice Chevalier, und der Sängerin) dargestellt werden.

**Der Springer von Pontrefina**  
Die Kubaufnahmen zu dem Zerkoffim „Der Springer von Pontrefina“ haben sich in den vergangenen Wochen in der Höhe im höchsten Gipfel der Pyrenäen abgelehrt. Die Hauptrollen spielen in Händen von dem großen Star Charles Boyer, der die Rolle des Springers spielt, und der Sängerin Greta Garbo, die die Rolle der Springerin spielt.

**Der eiserne Gustav**  
Der sehr interessante Zerkoffim „Der eiserne Gustav“ hat Dieter von Dr. Arnold mit dem großen Star Charles Boyer, der die Rolle des eisenen Gustav spielt, begonnen. Die Weltleitung liegt in den Händen von Dr. Arnold Grund (akt.)

**Frühlingsmärchen**  
Carl Froelich ist nach Zerkoffim nach Berlin zurückgekehrt, nachdem er auf Schiffsreisen mit Greta Garbo, Charles Boyer, Maurice Chevalier, und der Sängerin Kubaufnahmen für seine große Operette im Europazirkel „Frühlingsmärchen“ gemacht hat. Die Weltleitung liegt in den Händen von Dr. Arnold Grund (akt.)

**Annette im Paradies**  
Der von der Ufa-Filmfabrik produzierte Film „Annette im Paradies“ hat Dieter von Dr. Arnold mit dem großen Star Charles Boyer, der die Rolle des Annettes spielt, begonnen. Die Weltleitung liegt in den Händen von Dr. Arnold Grund (akt.)

## Jenseits der Grenzen

**Jüdischer Tendenzfilm in Ufa**  
Der einzige Jüdische Film, der in diesem Jahr in Deutschland gezeigt werden wird, ist der Film „Jenseits der Grenzen“ von Carl Froelich. Der Film handelt von den Schwierigkeiten eines jüdischen Mannes, der in Deutschland leben möchte, aber wegen seiner Herkunft in Schwierigkeiten gerät.

## Anzeigen

gehören nur in die  
„Mitteldeutsche National-Zeitung“  
Reklamemittel: Heinz Roos.

## Publikumsgeheimnis

In den vergangenen Jahren erhielt man bei dem Hinweis darauf, daß das deutsche Filmwesen unter einer der ganzen Kino-unständlichen Themenauswahl leidet, wie aus der Bistole geföhnt die Antwort: „Publikumsgeheimnis“. Dieses Wort wurde zur überkommenen Bezeichnung für alle die Produktionsentscheidungen, denen die gesellschaftlichen Interessen näher lagen als die Belange der Kunst. Man schob die Schuld auf das Publikum und glaubte sich damit jeglicher Verantwortung für das eigene Tun entledigt zu haben. Unter dem

„Publikum“ war gemeinhin ein gewisser Volksteil zu verstehen, der regelmäßig die Kinoplattentheater füllte und durch jahrelangen Sinnverlust so abgestumpft und verblödet worden war, daß er alles hinnahm und sich neuen keine Verantwortungen vermochte, auch wenn sie noch so tief aufgetragen war. Aus diesem Zustand bedauerlicher Starrheit konnte eine schöpferische Filmkunst nie und nimmer erwachen. Erst eine Umwälzung von innen heraus, die sich nicht darauf beschränkte, die Formen allein zu wandeln, konnte die Wandlung vollziehen, die das deutsche Filmwesen im Laufe des Jahres 1933 erlebte.

**Der neue Staat**  
schneidet neuen Kreisen der Filmindustrie, die unabhängig mit dem Hinweis auf den „Publikumsgeheimnis“ aufwarteten, durch folgenden klaren Gedankenansatz das Wort ab: der Film ist nicht nur ein Wirtschaftsgüter, sondern in erster Linie ein Mittel zur Beeinflussung des Volkes und trägt daher vor dem gesamten Volke eine hohe Verantwortung.

Diese Verantwortung aber muß nicht auf dem Geheimnis „Publikumsgeheimnis“ beruhen, sondern vielmehr auf jedem einzelnen Filmstücken, auf jedem Filmprodukt und Produktionsleiter ebenso wie auf jedem Regisseur, Szenarist, Kameramann und Schauspieler.

Und die Gestaltung der Filmkunst ist in erster Linie eine Frage der persönlichen Schöpferkraft und somit eine Frage der Verantwortlichkeit. Es hat einmal eine Zeit gegeben, da fanden nationalsozialistische Regierungen auf den Höhen der Verantwortung und stellten Thesen auf, die durchaus nicht im Auge der Zeit lagen oder dem „Publikumsgeheimnis“ auch nur die geringste Konzession machten. Diese Männer trauten dem damaligen Zeitgeist und haben es im Laufe der folgenden Jahre verstanden, nicht dadurch das Volk für sich zu gewinnen, daß sie Konzessionen machten und ihre eigenen Ziele dem Empfinden der breiten Volksschichten anpaßten, sondern daß sie beharrlich ihren Weg gingen und nach und nach durch diese Beharrlichkeit und diese

willensmächtige Schöpferkraft das Volk davon überzeugten, daß die von ihnen vertretenen Thesen die einzig richtigen waren. Wir haben also in der Praxis erlebt, daß es auf nichts anderes ankommt, als auf die innere Kraft einzelner Menschen, die sich dann in das Volk fortplant und ein gedeihliches Wechselspiel der Kräfte ermöglicht. Die Filmindustrie ist heute von dem Bewußtsein durchdrungen, daß sie bei ihrer Arbeit nicht das Verlangen eines sensationslüsternen Musiksternpubels zu sein haben, sondern daß sie gleichzeitig durch ihren Beruf zu den Sachwaltern des gesamten Volkes wurden, daß sie also nicht in Themenwahl so wie in Stoffauswahl einer dünnen Publikumsschicht zu Grunde

## „Der Mensch muß sich zu helfen wissen“ oder „Das neue Kleinauto“.



Am Anfang steht hier das Problem:  
„Wie kommt er rein schnell und bequem?“



Am besten wäre im Ged. ein Leck!  
Er sagt mit Eifer noch und noch,



Es hat's geschafft mit viel Geschick  
Dann steigt er ein mit Stolz im Bild.



Von jetzt ab fährt er mit Behagen  
Das Kleinauto als Ausflugszwang.

# Mitteldeutsche National-Zeitung

Die Mitteldeutsche National-Zeitung erscheint täglich (außer Sonntage mit Wochenausgabe) Morgens um 6 Uhr. Abends um 7 Uhr. Die Abendsausgabe ist eine Sonderausgabe ohne Bildbeilage.

Sonnabend / Sonntag, 10./11. März 1934

Beleg, Schriftleitung, Abonnements- und Anzeigenpreise usw. sind in der Beilage unter dem Titel 'Anzeigen' veröffentlicht. Einzelne Belegblätter ohne Bildbeilage werden nicht zurückgeschickt.

Nummer 59

## Tägliches Facit des Völkerbundes

# Senfer Bilanz über die Weltabrüstung

Mehr als 2,6 Millionen Arbeitslose weniger - Dr. Schacht über die neue Politik der Reichsbank - Das Hitlerbuch „Mein Kampf“ verfälscht - Programm des 21. März

## Veröffentlichung von Dokumenten der Großmächte

### über die Sinauschiebung der Abrüstungskonferenz

des abzuschiebenden Abkommens legen würde.

Die Veröffentlichung des Präsidenten der Abrüstungskonferenz wird dann festgesetzt, daß das Präsidium der Abrüstungskonferenz am 13. Februar in London von den unterbreiteten Dokumenten Kenntnis genommen hat. Es kam zu dem Entschluß, die Ergebnisse der Wiedereröffnung des Präsidiums zu einem näheren Zeitpunkt nicht redigieren zu lassen und daß man weitere Versuche abwarten müsse. Aus diesem Grunde sei der Wiederzusammentritt des Präsidiums der Abrüstungskonferenz auf den 10. April festgelegt worden.

Schließlich enthält die Dokumentensammlung noch die französische Antwort an Deutschland vom 14. Februar und ein Aide-mémoire der amerikanischen Regierung.

## Querschnitt

Politische Wochenschau

### Zweimal Leipzig

Si. Zwei große Tage bezeichnete die Weisheit nicht nur nacheinander: die Eröffnung der Frühjahrsmesse durch Reichsminister Dr. Goebbels und die Grundsteinlegung zum Reichsaufbau durch Reichsminister Dr. Brüning. Die Grundsteinlegung bedeutete auch einen der größten deutschen Momente. Beide Tage offenbarten die rege Anteilnahme der Regierung an den Ereignissen im Reich. Die lange Frage: wie wird sich die diesjährige Leipziger Frühjahrsmesse anhalten?, ist durch die günstigen Messeresultate geklärt worden. Dank der Bemühungen der Reichsregierung ist, wie in Leipzig offenbar wurde, der tote Punkt in der Wirtschaft endlich überwunden. Die Dinge geraten in Fluß. Es kommt Bewegung in das weitverbreitete Getriebe der deutschen Wirtschaft. Ganz Deutschland, das seit der Messe, darf auf die energiegelbe Überwindung der allgemeinen schiefen Geschäftslage hoffen. Und damit veranlaßt sich von selbst das Reich Adolf Hitlers feier in gesundem Grund. Vier Jahre Zeit hat sich der Führer erbeut, um das Vaterland aus dem chaotischen Sumpf der Novemberbezüge heraus, neuer wirtschaftlicher Blüte zuzuführen. Leipzig hat bewiesen, daß aller Voraussicht nach die vier Jahre nicht dazu notwendig sein werden.

### Der 21. März

Eine große Frühjahrsoffensive zur Arbeitsbeschäftigung 1934 ist in Vorbereitung. Schatzartig wird sie am 21. März einleiten. Die letzten Anstöße dazu werden in diesen Tagen getroffen. Bereits unterbreitete Dr. Goebbels den Führern der Wirtschaft seinen großen Angriffsplan und erteilte ihnen Anweisungen. So wird denn am denkwürdigen Jahrestag der Nationalversammlung von Weimar der neue Staat zu einer unerbürten Kraftanstrengung ansetzen, um die alles lähmende Arbeitslosigkeit zu bannen. Ein ganzes Volk mobilisiert zur Friedensschlacht der Arbeit auf. Es gilt zwei weitere Millionen Volksgenossen Arbeitslosigkeit zu entreißen. Kann es für ein Volk in unserer Lage ein größeres und erhabeneres Ziel geben? Auch diese Arbeitsbeschäftigung wird gewonnen werden! Mit Vertrauen folgt Deutschland den Weisungen seines Führers. Glücklich das Volk, das sich einer so zielbewußten Führung zur Rettung aus Arbeitslosigkeit anvertrauen darf.

### Die Berliner Autoschau

Die zweite große Automobilausstellung des neuen Deutschlands zieht in diesen Tagen in Berlin die Aufmerksamkeit der ganzen interessierten Welt auf sich. Der Führer, dem bei seiner Entschlußnahme der Automobilbau am Reichsaufbau die höchste Priorität und damit die höchste Bedeutung beigemessen wurde, hat sich nicht getraut, diese große Schau von Spitzenleistungen der deutschen Industrie persönlich zu eröffnen. Die Ausstellung zeigt, daß Deutschland auf dem besten Wege ist, sich wieder die Führung im Automobilbau zu erobern. Wenn heute diese Tatsache bezeichnet werden kann, darf nicht vergessen werden, daß es allein der Initiative des Führers zu verdanken ist, daß die deutsche Kraftwagen-

## Deutschland forderte

# 300 000 Mann Reichswehr

Die deutsche Abrüstungsdeklaration vom 18. Dezember 1933

Genf, 10. März. Die in der Hendersonschen Dokumentensammlung erwähnte deutsche Deklaration vom 18. Dezember 1933 stellt fest, daß eine Durchföhrung einer wirklichen Abrüstung gegenwärtig nicht mehr zu denken sei und daß sie auf diese Realität halten müsse. Deutschland macht dann folgende Vorschläge:

1. Deutschland behält die volle Gleichheit der Rechte.
  2. Die fünf bewaffneten Staaten verpflichten sich, ihren gegenwärtigen Rüstungsstand nicht zu überfordern.
  3. Deutschland verpflichtet sich, von der Gleichheit der Rechte nur einen für gemäßigten Gebrauch zu machen, daß sein Staat sich dagegen bedroht fühlen kann.
  4. Alle Staaten verpflichten sich gegenseitig zu einer humanen Kriegsföhrung und zu einem Nichtgebrauch gegen die Zivilbevölkerung gerüsteter Waffen.
  5. Alle Staaten nehmen eine gleichmäßige und allgemeine Kontrolle an.
  6. Alle Staaten garantieren sich die Aufrechterhaltung des Friedens durch den Verzicht auf militärische Überlegenheiten.
- Deutschland fordert dann eine Heeresstärke von 300 000 Mann und beansprucht eine Reihe von Jahren für die Umwandlung der Reichswehr. Die Defensivaffen dieser Armee müßten denen anderer moderner Heere entsprechen. Die Umwandlung der Reichswehr würde in keiner Weise die Art und den Charakter der SA und SS berühren, da diese keine militärischen Verbände sind.

Die deutsche Note erwähnt noch, daß der Gedanke an eine Rückkehr des Saargebietes ohne Zustimmung der Regierung der öffentlichen Meinung in Frankreich und Deutschland vermeiden sollte, wie sie sich im

Verfolge einer Volkswahlange zweifellos zeigen würde. Falls aber die französische Regierung diesen Standpunkt nicht annehmen könnte, so würde die Reichsregierung die Frage als erledigt ansehen.

## Eine Zwölfmächtekongferenz in Lausanne oder Stockholm?

London, 10. März. Der Brief des französischen Außenministers Barthou vom 10. Februar an den Vorkatheden der Abrüstungskonferenz, Henderson, wird von der englischen Presse als Hauptpunkt der Völkerverständlichungen in längerer Auslegung wiedergegeben. Dieses Schreiben, so sagt der diplomatische Mitarbeiter des „Daily Herald“, ist der offizielle und letzte persönliche Versuch für die Simon-Deklaration, „Daily Mail“ meint, das Schreiben zeige mit schmerzlicher Klarheit, daß eine Einigung zwischen den Mächten unwahrscheinlich sei. Im Zusammenhang hiermit werde in Senfer Zeitung wiederum die Möglichkeit einer begrenzten Zwölfmächtekongferenz außerhalb Genf — als Konferenz der vier besetzten Länder, Lausanne oder Stockholm genannt — ausgearbeitet, zu der die vier betroffenen Hauptmächte einschließlich Deutschlands, ferner Amerika, Rußland und Japan, die Kleine Entente, Polen und Spanien eingeladen werden sollen.

## Frankreich will nicht abrüsten

Paris, 10. März. Die mehrföhrigen Beratungen des Obersten Landesverteidigungsrates, der sein Quäntchen über die Auswärtigen der englischen Abrüstungsvorschläge auf die französische Landesverteidigung abzugeben hatte, dürften nach Ansicht des „Journal des Debats“ geeignet sein, die französische Regierung zur Aufsetzung einer ablehnenden Antwort an England zu veranlassen.

## Wirtschaft - Frankreichs Antwort

### Verkaufskredite - Ausbau der Grenzbefestigungen - Verstärkung der Luftflotte

Genf, 10. März. Zum Ausbau der Anlagen hat die Regierung einen Gelehnungsantrag, der die Bereitstellung besonderer Mittel beim Vorkatheden. Der Kriegsminister wird dem Gelehnungsantrag, zur

## Verpflichtung der Grenzbefestigungen

Die Verpflichtung der Grenzbefestigungen gegen Luftangriffe im Rechnungsjahre 1934/35 den Betrag von 100 Millionen Franken zu erhöhen. Dem über werden für die Rechnungsjahre 1934/35 825 Millionen Franken zur Verfügung gestellt, die für die Anlage von Grenzbefestigungen, die Organisation der Küstenverteidigung und die Verstärkung der Marineflotte und schließlich der Luftflotte.